Eschborner Woche

14-tägig erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchstadt.

Auflage: 15.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

28. Jahrgang | Donnerstag, 17. August 2023 | Kalenderwoche 33

Eschborner Woche unter taunus-nachrichten.de ... und zusätzliche Artikel im Internet

Das N. N. Theater aus Köln nimmt bei der Aufführung der „Odyssee“ im Rahmen des Theatersommers die Zuschauer mit auf den wogenden Wellen und den Irrfahrten des griechischen Helden Odysseus. Das Publikum ist begeistert. *Foto: Stadt Eschborn*

Theaterfeuerwerk mit der „Odyssee“

Von Bärbel Siebert

Eschborn. Die Zuschauer spendeten Applaus, Applaus, Applaus – das Klatschen nahm nach der Theateraufführung der „Odyssee“ im Bürgerzentrum Niederhöchstadt im Rahmen des Sommertheaters der Stadt Eschborn kaum ein Ende.

Die Schauspieler des N. N. Theaters aus Köln zeigten sich nach der gelungenen Darbietung freudig berührt und gleichzeitig fast ein wenig verlegen. Sie hatten in ihrem Stück „Odyssee“ – frei nach Homer – das Publikum überzeugend mitgenommen auf die Irrfahrten des griechischen Helden Odysseus, dauerten diese an dem Abend auch keine zehn Jahre.
Nach dem Sieg über Troja begab sich Odysseus auf die Heimreise nach Ithaka. Auf der Bühne pfiff der Wind durch die Segel, ein sich drehendes Fass wurde immer wieder umfunktioniert und perfekt inszeniert. Ob bei den Kikonen, den friedlichen Lotophagen mit den Lotosblüten, die alles vergessen ließen, oder beim einäugigen Riesen Polyphem – die Mannschaft hatte einige Abenteuer zu bestehen. Die Schauspieler bestachen durch rasante Rollenwechsel, schauspielerische Tiefe und Ausdrucksstärke. Sie gaben dem Publikum das Gefühl mitzureiten – auf den wogenden Wellen, die der Sturm aufpeitschte, begleitet von sphärischen Klängen, die live mit unterschiedlichen Instrumenten gespielt wurden und die Szenerie damit verstärkten. Monotone Sprechgesänge wechselten mit dynamischen Dialogen, teilweise begleitet vom Rhythmus der aufstampfenden Ruder. Die Götter traten mit ihren kunstvollen goldenen Masken in Erscheinung – Göttervater Zeus, der Odysseus feindlich gesinnte Meeresgott Poseidon und die ihm wohlgesonnene Athene. Beeindruckend, wie die Zauberin Kirke mit ihrem wallenden grünen „Kleid“ über der ganzen Bühne thronte. Dabei schossen die Arme einiger Schauspieler plötzlich aus dem Rockteil hervor und stießen mit Bechern in den Händen zum Trinkgelage kräftig an. Nach der Insel der Sirenen mit ihren Lockungen, dem für Lacher sorgenden Ohrwurm und vielen weiteren Abenteuern konnte Odysseus – allerdings ohne seine Mitstreiter – endlich Ithaka erreichen. Ein gelungener Theaterabend ging zu Ende.
Das Kulturreferat der Stadt Eschborn mit seiner Leiterin Johanna Kiesel und dem ganzen Team hatte wieder einmal mit der Auswahl der Veranstaltung das richtige Händchen bewiesen und alles perfekt organisiert. Ein Dank ging auch an Hausmeister, die Mitarbeiter des Bauhofs und die Technik. Am Vortag musste noch die Entscheidung getroffen werden, wegen des regnerischen Wetters das als Open-Air-Aufführung im Rahmen des Sommertheaters geplante Stück in das Bürgerzentrum Niederhöchstadt zu verlegen. Die Stimmung im vollbesetzten Saal ließ keine Wünsche offen. Für das leibliche Wohl sorgte in altbewährter Weise der Kappen-Club-Niederhöchstadt. Die weiteren Theateraufführungen hatten bei gutem Wetter freitags auf der Open-Air-Bühne am Eschenplatz stattfinden können und begeisterten ebenso das Publikum.

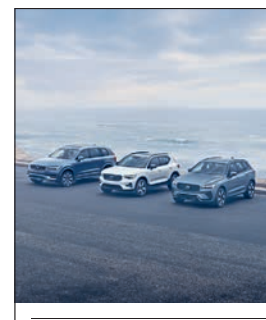
Open-Air-Theater und Finale

„Die Dramatische Bühne“ aus Frankfurt zeigte „Der Name der Rose“ und ist seit 20 Jahren in Eschborn beim „Summertime“ überzeugend vertreten. So verfolgten die Zuschauer gespannt die rätselhaften Morde in der abgelegenen Abtei, bei denen der Verstorbene schon einmal das Totenbett selbst in die Hand nahm, und die Dialoge zwischen Bruder William von Baskerville und seinem Novizen Adson, um Licht in das Dunkel zu bringen. Bewirtet wurde hier vom TV Eschborn.
Amüsant ging es bei der Aufführung „Das Spiel von Liebe und Zufall“ des Theaters „Poetenpack“ aus Potsdam zu, Marivaux’ geistreicher Komödie, geschrieben vor fast 300 Jahren und heute noch aktuell. Neu arrangierte Songs der Beatles untermalten das turbulente Verwechslungsspiel der Bediensteten Lisette und Arlequin mit den Herrschaften Silvia und Dorante. Hier bewirtete der Lions Club Eschborn-Westerbach.
Zum Abschluss des Sommertheaters gibt es am Freitag, 18. August, ab 18 Uhr mit der „Nacht des Zirkus“ das krönende Finale im Skulpturenpark Niederhöchstadt – siehe Seite 3.

ENGEL&VÖLKERS

Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH
Frankfurter Straße 13
61476 Kronberg
Telefon +49 6173 60 10 70
taunus@engelvoelkers.com
Immobilienmakler

frey
Wärmetechnik GmbH
Heizung • Sanitär • Klima
- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
Telefon: 06171-98 57 77 · 61440 Oberursel
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de



VOLVO
Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.
Entdecken Sie innovative Sicherheitssysteme serienmäßig.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.
Emil Frey
Hahnstraße 45
60528 Frankfurt
Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

BIOGARTEN MESSE
26. + 27. AUGUST 2023
– WIESBADEN –

ca. 65 Aussteller | Rahmenprogramm
➤ biogartenmesse.de

Wer mitsingen will, muss *fein* hören

Oft bemerken andere unseren Hörverlust eher als wir. Mit einer perfekt auf Ihr Hörprofil eingestellten Hörhilfe können Sie noch viele weitere Jahre dabei sein.
Willkommen zu Beratung & Gratis-Hörtest
HÖRSYSTEME
stoffers
Am Bahnhof 5, 65812 **Bad Soden** ✆ 06196 2 83 64
Hauptstraße 17, 61462 **Königstein** ✆ 06174 2 52 82
Langgasse 3, 65719 **Hofheim** ✆ 06192 8 07 79 00
www.hoerakustik-stoffers.de ✉ info@hoerakustik-stoffers.de

Vererben Sie richtig!

Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt?
Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über?
Wie vermeide ich Erbschaftssteuer, Pflichtteil und Erbstreit?
Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?

Richtig schenken und klug vererben
Kostenloser Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner,
ohne Anmeldung, Dauer 1 Stunde

Di. 05. Sept. - 11.00 Uhr **Wiesbaden**, Kurhaus, Kurhausplatz 1
Mi. 06. Sept. - 11.00 Uhr **Bad Homburg**, Kurhaus, Louisenstr. 58
Mi. 06. Sept. - 14.00 Uhr **Hofheim**, Stadthalle, Chinonplatz 4

Hauptkanzlei Saulheim, Nieder-Saulheimer-Straße 49, Tel.: 06732-93 68 01, www.Anwalt-Batzner.de
WolframBatzner Rechtsanwalt Fachanwalt für Erbrecht

VERANSTALTUNGEN Eschborn

Ausstellungen

Sommerausstellung, im Jahr 2010 hat Stephan Guber mit seiner Figurengruppe „Das Versprechen“ ein markantes Erstlingswerk des Skulpturenparks geschaffen, in diesem Sommer präsentiert der Bildhauer eine seiner aktuellsten Werkgruppen, die er „Das wiedergefundene Paradies – oder das Geheimnis der Sternennacht“ genannt hat, ganze 30 Skulpturen aus Eichenholz entfalten im Skulpturenpark ihre intuitive Wirkkraft (bis 15. Oktober)

„Ernest Cole – House of Bondage“, zeigt rund 130 Arbeiten aus dem gleichnamigen Fotobuch des südafrikanischen Fotografen und bedeutenden Chronisten der Apartheidpolitik, Ernest Cole (1940-1990), in der Deutschen Börse, „The Cube“, Mergenthalerallee 61, im Rahmen von öffentlichen Führungen zu besuchen, Anmeldung nter www.deutscheboersephotographyfoundation.org, „Open Saturday“ am 16. September (bis 17. September)

Maltesischer Künstler, Andre Gialanze, einer der angesagtesten Fotografen und Grafikdesigner Maltas präsentiert seine Werke im Stadtmuseum, Eschenplatz (bis 29. Oktober)

Weinsommer – Weinstand im Museumshof, vielfältige Weine von neun Rheingauer Winzern, Eschenplatz, an neun Wochenenden von Donnerstag bis Samstag, 17-22 Uhr (bis 16. September)

Weinstand – im Skulpturenpark, Kappen-Club-Niederhöchstadt in Kooperation mit dem Weingut Lindenhof, jeweils donnerstags und freitags von 18-22 Uhr (bis 25. August)

Veranstaltungen

Freitag, 18. August

Sommertheater – „Die Nacht des Zirkus“ klingt stimmungsvoll mit dem Feuervarieté aus, jede Künstlergruppe tritt zu zwei Zeiten auf, Skulpturenpark Niederhöchstadt, Steinbacher Straße, 18-22 Uhr

Sonntag, 20. August

„Swingin‘ Sunday Tea Dance“ im Eschborn K, Anmeldung oder Partner sind nicht erforderlich, Jahnstraße 3, 14.30-19 Uhr

Montag, 21. August

Open-Air-Kino – „Ein Mann namens Otto“, Rathausplatz, 21.30 Uhr

Dienstag, 22. August

Kindersummertime – „Hans im Glück“, „Schreiber & Post“, für Kinder ab vier Jahren, Süd-West-Park, Am Sportfeld 1, (bei sehr schlechtem Wetter in der Stadthalle), 15 Uhr

Mittwoch, 23. August

Summertime – „Eine Band namens Wanda“ spielt Hits der 70er-, 80er- und 90er-Jahre sowie die besten Titel der aktuellen Charts, Süd-West-Park, Am Sportfeld 1, 19.30-22 Uhr

Samstag, 26. August und Sonntag, 27. August

Niederhöchstadter Weintreff mit Unterhaltung, im Pfarrgarten der katholischen Kirche Niederhöchstadt, Zugang von der Kirchgasse und vom Uferweg am Westerbach,
Samstag, 26. August, 16-22 Uhr,
Sonntag, 27. August, 12-17 Uhr

Montag, 28. August

Open-Air-Kino – „Spider-Man: Far from Home”, Rathausplatz, 21 Uhr

„Flashback“ spielt auf dem Marktplatz

Am Donnerstag, 24. August, spielen von 19 bis 22 Uhr „Flashback“ in der Veranstaltungsreihe „Sommertreff” vom Kulturkreis in Schwalbach auf dem Marktplatz. Die Band „Flashback“ gibt es seit etwa 20 Jahren und sie covern die großen Namen der Rockmusik, vor allem aus den 70er- und 80er-Jahren. Im Repertoire der Band befinden sich Namen wie „AC/DC“, „Eric Clapton“, „Deep Purple“, „Journey“, „Rolling Stones“, „Whitesnake“, „ZZ Top“ und viele andere große Bands dieser Ära. Auch deutsche Titel von „BAP“ bis Westernhagen sind im Repertoire. Die Titel werden authentisch und trotzdem im eigenen Sound dargeboten. Die Bewirtung übernimmt der Tanzsport & Carneval Club Pinguine Schwalbach. Foto: „Flashback“

Buch „Sensibel“

Schwalbach (sbw). Beim Treffen des Arbeitskreises Lesen am 11. September, um 19 Uhr in Raum 6 des Bürgerhauses, Marktplatz 1-2, wird die aktuelle Lektüre, das Buch „Sensibel“ von Svenja Flaßpöhler diskutiert. Die Philosophin ist aus Hörfunk und Fernsehen einem größeren Publikum bekannt. Zur Teilnahme sind alle eingeladen, die das Taschenbuch – erschienen im Verlag Klett-Cotta, etwa 200 Seiten, zwölf Euro – wenigstens teilweise gelesen haben. Moderator des Abends ist Hans Peter Heislbetz. Neue Leser sind jederzeit willkommen. Wer häufiger teilnimmt, bezahlt einen Jahresbeitrag von fünf Euro. Der AK Lesen ist ein Arbeitskreis im Kulturkreis Schwalbach. Informationen dazu unter http://aklesen.blogspot.com/.

Kinder entdecken die „Pippilothek“

Eschborn (ew). Zum Spaß- und Spielenachmittag für Kinder ab drei Jahren lädt die Stadtteilbücherei Niederhöchstadt für Dienstag, 29. August, ab 15.30 Uhr ein. Mit dem Bilderbuch „Pippilothek“ soll die Bücherei erkundet werden. Dafür müssen die Kinder Herausforderungen meistern wie über Hindernisse steigen und durch Tunnel krabbeln, sie müssen Bücher finden und als Mäuse den hungrigen Fuchs überlisten. Viel Spaß und zur Belohnung ein echtes Bücherei-Zertifikat erwartet alle, die teilnehmen. Das Team der Stadtteilbücherei bittet um Anmeldungen bis Mittwoch, 23. August, unter der E-Mail-Adresse stadtbuecherei-ndh@eschborn.de.

VERANSTALTUNGEN Schwalbach

Ausstellungen

Carin Gruddas Werke von Assemblagen, Malereien, Grafiken und Skulpturen aus drei Jahrzehnten, Galerie Elzenheimer, Wiesenweg 12, Öffnungszeiten: Samstag 11-15 Uhr ohne Anmeldung, Donnerstag und Freitag mit Terminvereinbarung unter www.galerie-elzenheimer.de/kontakt (bis 17. September)

Werke von Bernd Brach im Einrichtungshaus „Sofa Couture“, der Fokus liegt auf der Verbindung von Kunst und Wohnkultur, Vernissage am Sonntag, 20. August, von 17-19 Uhr, Katharina-Paulus-Straße 7, Mittwoch bis Samstag 12-18 Uhr (bis Ende Dezember)

Veranstaltungen

Montag, 21. August

„Sport im Park“, „Beweglich fit“ mit Patty Hoerschelmann, Bouleplatz, Europapark, 16.30-17.30 Uhr

Donnerstag, 24. August

Sommertreff – Konzert, „Flashback“ gibt es seit etwa 20 Jahren, sie covern die großen Namen der Rockmusik, vor allem aus den 70er- und 80er-Jahren, Marktplatz, 19-22 Uhr

Dienstag, 29. August

Kegeln für Senioren, jeder ist willkommen, Kegelbahn Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 17-19 Uhr

Mittwoch, 30. August

„Sport im Park“, Fitness im Park als letzte Veranstaltung mit Kaya Toraman-Dluhosh, Bouleplatz, Europapark, 19-20 Uhr

Donnerstag, 31. August

Sommertreff – Konzert, „The Time Bandits“, spielen die größten Hits der 50er- und 60er-Jahre, Marktplatz, 19-22 Uhr

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal
www.Taunus-Nachrichten.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich.

Freitag, 18. August
Glaskopf Apotheke, Glashütten, Limburger Straße 29, Tel. 06174-63737
Hof Apotheke, Hofheim, Alte Bleiche 9, Tel. 06192-27482
Pinguin Apotheke, Schwalbach, Avrillestraße 3, Tel. 06196-83722

Samstag, 19. August
Globus Apotheke, Hofheim, Seilerbahn 2-4, Tel. 06192-99250
Hof Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Sonntag, 20. August
Klosterberg Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 4, Tel. 06195-2728
Rats Apotheke Oberhöchstadt, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Montag, 21. August
Rosen-Apotheke, Hofheim, Rheingaustraße 46, Tel. 06192-96790
Taunus Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Dienstag, 22. August
Kur Apotheke OHG, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605
Rosenapotheke im Center, Hattersheim, Untertorstraße 13, Tel. 06190-936710

Mittwoch, 23. August
Apotheke am Kreisel, Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1a, Tel. 06174-9929140
Limes Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23, Tel. 06196-779980

Donnerstag, 24. August
Central Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521
Staufen Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 48, Tel. 06195-2440

Freitag, 25. August
Kreuz Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 14, Tel. 06192-42100
Marien Apotheke, Königstein, Hauptstraße 11-13, Tel. 06174-21597

Samstag, 26. August
Kur Apotheke, Kronberg, Frankfurter Str. 15, Tel. 06173-940980
Stein'sche Apotheke, Hofheim, Wilhelmstraße 2, Tel. 06192-6221

Sonntag, 27. August
St. Barbara Apotheke, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891
Vitus Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 32, Tel. 06192-911091

Montag, 28. August
Bahnhof Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277
Hornauer Apotheke, Kelkheim, Hornauer Straße 85, Tel. 06195-61065

Dienstag, 29. August
Easy Apotheke Krifteler Markt, Kriftel, Kapellenstraße 48 A, Tel. 06192-206710
Rathaus Apotheke, Eppstein, Alte Schulstraße 2, Tel. 06198-7535

Mittwoch, 30. August
Grüne Apotheke, Kelkheim, Am Marktplatz 5, Tel. 06195-673760
Park Apotheke, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021
Apotheke im Globus, Eschborn, Ginnheimer Str. 18, Tel. 06196-7762770

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Main-Taunus im Krankhaus Bad Soden
Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Einen starken Abschluss des Sommertheaters gibt es am Freitag, 18. August, mit der „Nacht des Zirkus“. Mit dabei ist auch die Formation „Tridiculous“, die das Publikum mit ihrer Show beeindrucken. *Foto: Tridiculous*

Finale des Sommertheaters mit „Die Nacht des Zirkus“

Eschborn (ew). Zum Abschluss des Sommertheaters steht ein Highlight an: Die Zuschauer dürfen sich am Freitag, 18. August, ab 18 Uhr auf „Die Nacht des Zirkus“ im Skulpturenpark Niederhöchstadt freuen.

Der Abend wartet mit einem sensationellen Programm auf. Feinstes Varieté und atemberaubende Akrobatik wechseln sich mit „Walk-Acts“ ab, die eine ordentliche Portion Komik in petto haben. So liefern „Digger & Dig“ mit „Acapulco“ ein clownesk-komisches Spiel zweier Musiker ab, und die gut gelaunten „Funny Freaks“ verbreiten ebenso heitere Stimmung.

Das Publikum zum Staunen bringen die „Wise Fools“, bekannt für ihre spektakulären Einlagen, mit außergewöhnlicher Akrobatik am Trapez. Ebenso beeindrucken „Tridiculous“ mit atemberaubender Akrobatik und wahnwitziger Comedy. In den späten Stunden präsentiert das Feuervarieté eine Kombination aus romantischer Feuerkunst, Zauberei und spektakulärer Pyroartistik.

Moderiert wird der Abend von Tim Schreiber. Das Programm wiederholt sich in Teilen im Verlauf des Abends. Der genaue Ablaufplan ist im Internet unter www.eschborn.de zu finden.

Für das leibliche Wohl der Besucher sorgt der Obst- und Gartenbauverein Niederhöchstadt. Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Der Eintritt ist frei. Bei sehr schlechtem Wetter findet ein Teil der Aufführung im Bürgerzentrum statt.

„Summertime“-Abschluss mit „Eine Band namens Wanda“

Eschborn (ew). Am Mittwoch, 23. August, um 19.30 Uhr spielt „Eine Band namens Wanda“ zum Abschluss des „Summertime“-Programms der Stadt Eschborn im Süd-West-Park, Am Sportfeld 1.

Die Musiker von „Eine Band namens Wanda“ sagen von sich selbst, dass sie Musik lieben. Das merkt man ihnen auch an: Sie spielen, moderieren und animieren. Das macht die Auftritte absolut lebendig und unterhaltsam. „Eine Band namens Wanda“ spielt die Hits der 70er-, 80er- und 90er-Jahre sowie die besten Titel der aktuellen Charts. Von energiegeladenem Pop und Rock bis hin zur Diskomusik und Skihüttenhits ist alles dabei. Die Band steht für professionelle Live-Musik und mitreißendes Entertainment. Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Abend der Turn- und Rasensportverein (Tura) Niederhöchstadt.

Am Montag, 28. August, wird zum Abschluss des Montagskinos auf dem Rathausplatz ein Familienfilm gezeigt. Bereits um 21 Uhr beginnt der Actionfilm „Spider-Man: Far from Home“. Peter Parkers Superkräfte sind auch auf Klassenfahrt quer durch Europa gefragt. Reichlich Action und Abenteuer wird mit Tom Holland, Jake Gyllenhaal, Samuel L. Jackson und Zendaya geboten. Freigegeben ist der Film ab zwölf Jahren.

Das Eschborn K bietet Getränke und Knabbereien an. Das Montagskino ist aus einer Kooperation der Stadt Eschborn und dem Eschborn K entstanden.

„Eine Band namens Wanda“ tritt zum Abschluss des „Summertime“-Programms auf und wird das Publikum mit ihrer Liedauswahl begeistern. *Foto: Eine Band namens Wanda*

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Sommergottesdienst-Reihe „Segensgeschichten“ geht weiter

Eschborn (ew). In den diesjährigen Sommerferien feiern die Evangelischen Kirchengemeinden Eschborn und Niederhöchstadt gemeinsame Gottesdienste. Die Gottesdienstreihe steht unter dem Titel „Segensgeschichten“.

Für Sonntag, 20. August, um 10.30 Uhr laden sie zusammen in die Evangelische Kirche Eschborn, Hauptstraße 16, ein.

Im Mittelpunkt steht die Geschichte von Jakob und Esau, zwei Brüder, die sich um den Segen betrügen: „Da verkaufte er ihm seinen Segen“ (1. Mose 25,33). Wie hinter einem großen Missverständnis aufleuchtet, was der Segen für ein Leben bedeuten kann, darum soll es gehen. Passend zum Thema werden auch zwei Kinder getauft und ihren weiteren Lebensweg unter den Segen Gottes stellen. Am Ende des Gottesdienstes laden die Gemeinden ein, sich persönlich segnen zu lassen – sei es für die Ferien, für die Liebe oder Beziehung, fürs herausfordernde Leben oder einfach für die kommende Zeit.

Die Liturgie gestaltet Pfarrer Johannes Kalchreuter, es predigt Pfarrer Karsten Böhm.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden die Kirchengemeinden ein zu heißem Kaffee, kühlem Frappé und Gebäck.

Ausstellungseröffnung von maltesischem Künstler

Eschborn (ew). In seinen Worten schwingen Freude und Stolz mit, als Andre Gialanze seine Ausstellung im Stadtmuseum eröffnet – aber auch Trauer. Denn in den Bildern, die der maltesische Fotograf aus der Eschborner Partnerstadt Zabbar präsentiert, verarbeitet er den Tod seines Vaters.

Mit der Ausstellung, die Anfang August eröffnet wurde, wird Gialanze Teil der mehr als 20 Jahre währenden Tradition zwischen den Partnerstädten, auch den Austausch im künstlerischen Bereich zu fördern.

Zur Eröffnung begrüßte das Museum zwei besondere Gäste: den Botschafter der Republik Malta, S. E. Dr. Giovanni Xuereb, der aus Berlin anreiste, und den Bürgermeister von Zabbar, Jorge Grech, der den Künstler auf der Reise begleitete. Bürgermeister Adnan Shaikh, sein maltesischer Amtskollege und der maltesische Botschafter betonten in ihren Ansprachen, wie wichtig die Pflege der Beziehungen in andere europäische Länder sei, auch auf kommunaler Ebene.

Man dürfe gerade in Zeiten, in denen deutlich werde, dass Frieden nicht selbstverständlich ist, nicht vergessen, welchen Wert der Austausch mit anderen Ländern und Kulturen habe. Die Ausstellung, die den Titel „Moments in Motion“ trägt, ist noch bis zum 29. Oktober im Stadtmuseum in Eschborn zu sehen und kann während der üblichen Öffnungszeiten des Museums – Mittwoch und Samstag 15 bis 18 Uhr, Sonntag 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung – kostenlos besucht werden.

Jorge Grech (Bürgermeister von Zabbar, Malta), S. E. Dr. Giovanni Xuereb (Botschafter der Republik Malta), Andre Gialanze, Gerhard Raiss (Stadtarchivar und Museumsleiter) und Adnan Shaikh (Bürgermeister Eschborn) (v. l.) bei der Ausstellungseröffnung im Eschborner Stadtmuseum. *Foto: Stadt Eschborn*

„Werwolf“ auf dem Spielplatz

Eschborn (ew). „Die Werwölfe sind zurück!“ Am 22. und 29. August lädt die Kinder- und Jugendarbeit Interessierte ab zehn Jahren jeweils von 19 bis 22 Uhr zum beliebten Rollenspiel „Werwolf“ auf den Abenteuerspielplatz ein. Ein Jahr lang lebte die Abenteuerspielplatz-Gemeinde in Sicherheit und Frieden. Doch nun sind die düsteren Fabelwesen zurück am Westerbach. Dies wollen die Dorfbewohner dienstags in der fünften und sechsten Sommerferienwoche unbedingt verhindern. Wenn die Sonne langsam untergeht, nimmt die Abenteuerspielplatz-Gemeinde – ausgestattet mit magischen Fähigkeiten und der Unterstützung von Hexe und Seherin – den Kampf auf. Doch wem kann man trauen? Wer steht wirklich auf der Seite der Dorfbewohner – und wer verbirgt ein dunkles Werwolf-Geheimnis?

„Mit allen fünf Sinnen“ kann beim Kunstevent der Galerie Elzenheimer und des Verschönerungsvereins auch das Kunstwerk „Blau Miau“ von Carin Grudda von den Besuchern entdeckt werden. *Foto: Galerie Elzenheimer*

„Mit allen fünf Sinnen“ die Kunst Carin Gruddas entdecken

Schwalbach (sbw). Die Galerie Elzenheimer und der Verschönerungsverein Schwalbach laden zu zwei Veranstaltungen „Mit allen Sinnen“ für Sonntag, 20. August, mit der Künstlerin Carin Grudda ein.

Zu Beginn werden in der Galerie Elzenheimer, unmittelbar neben der Safari-Regionalpark-Route, im Wiesenweg 12, um 14 Uhr Carin Gruddas neueste Bronzefigur „Allein auf weiter Flur“ sowie ihr neues Parfüm und der neue Katalog vorgestellt. Das Kunstevent findet unter dem Motto „Mit allen fünf Sinnen“ statt. „Ein Kunstwerk sollte nicht nur zu sehen und zu fühlen sein – wie das bei der Plastik möglich ist –, sondern man sollte es darüber hinaus auch riechen, schmecken und hören können“, so die Galerie.

Die Galerie wird mit dem von Grudda neu entwickelten Duft „Hier woanders“ angereichert, der ihre Kunst auch olfaktorisch erlebbar macht. Hierzu werden eigens hierfür zusammengestellte Ingredienzien in einer Tonschale abgebrannt. Das hinzu gereichte Brot ist aus einem Urkorn gebacken mit exotischen, afrikanischen Gewürzen von der Bäckerei Schwarz. Christine Weghoff und Olaf Pyras musizieren zudem auf und mit der Skulptur.

Danach führen beide die Besucher musikalisch zur Skulptur „Blau Miau“ an der Safari-Regionalpark-Route Rhein-Main in Schwalbach – neben der kleinen Kapelle in der Hauptstraße. Vor Ort wird diese von dem Geigenspieler Olaf Pyras zum Erklingen gebracht. Auch ein Glücksrad für Kinder wird es geben. Um 15.30 Uhr kommt zum Abschluss der Höhepunkt. Es gibt eine amerikanische Versteigerung eines Carin-Grudda-Kunstwerkes. Der Erlös der Versteigerung kommt zu 100 Prozent dem Schwalbacher-Verschönerungsverein zugute. Damit kann er seine Arbeit weiter erfolgreich fortsetzen. Der Schwalbacher Verschönerungsverein hat in Schwalbach zwei neue Bronzeskulpturen der Künstlerin Carin Grudda, die 2011 Teilnehmerin an der Biennale in Venedig war, unmittelbar an der Safari-Route aufgestellt. Nähere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.seknews.de/2011/06/01/carin-grudda-auf-der-biennale-in-venedig/.

Bei den beiden Figuren handelt es sich um den „Kleinen verliebten König“ im Eichendorff-Park sowie die „Blau Miau“ an der kleinen Kapelle.

An diesem Tag sind an der Safari-Regionalpark-Route mehrere große Veranstaltungen geplant. Die Teilnehmer können auch am Kunstevent teilnehmen.

Erlebnisradtour

Es wird eine Erlebnisradtour auf der Safari-Regionalpark-Route geben – in der Zeit von 11 bis 17 Uhr. Startpunkt ist der Sossenheimer Citypark, Frankfurt und Zielpunkt der Quellenpark in Kronberg. Die Anreise mit der S-Bahn ist möglich.

Insgesamt gibt es acht Stationen, an denen es sich lohnt, besonders aufmerksam zu sein. „Macht mit, werdet Teil unserer Safari, kostümiert und schminkt euch, mischt euch unter die Zootiere“, laden die Verantwortlichen ein. Nähere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.regionalpark-rhein-main.de/erlebnisradtour-auf-der-safariroute-20-08-2023/.

Naturschutzgesetz verbietet Schottergärten – Pflanzen besser

Eschborn (ew). Am 7. Juni hat der Hessische Landtag Änderungen im Hessischen Naturschutzgesetz beschlossen, die fortan die Neuanlage von Schottergärten verbieten. Die neuen Regelungen ergänzen die Hessische Bauordnung (HBO), die besagt, dass nicht überbaute Flächen wasserdurchlässig und begrünt oder bepflanzt sein müssen. Dies definiert klare Vorgaben zur Gestaltung von Freiflächen in Hessen. Gleich mehrere Aspekte tragen dazu bei, dass Schottergärten problematisch sind:

1. Ökologische Konsequenzen: Schottergärten bieten wenig bis keinen Lebensraum für Insekten und widersprechen den ökologischen Zielen der hessischen Verfassung.
2. Wassermanagement: Durch wasserundurchlässige Folien unter den Steinen können diese Gärten Wasser nicht in den Boden leiten. Eine Beeinträchtigung des Wasserhaushalts kann bei starkem Regen zu einer Überlastung der Entwässerungssysteme führen, besonders bei Starkregen.
3. Klimafolgen: Im Sommer absorbieren Schottergärten große Mengen an Hitze und tragen so zur Erwärmung der direkten Umgebung bei. Die Steine heizen sich in der Sonne stark auf und fördern so die Entstehung von Wärmeinseln in Städten.
4. Finanzielle Risiken: Die Missachtung der wasserdurchlässigen Gartengestaltung kann Versicherungsschutz gefährden, insbesondere, wenn Überflutungsschäden durch versiegelte Flächen verursacht werden.
5. Pflege: Trotz des Mythos, dass sie pflegeleicht seien, benötigen Schottergärten häufig aufwändige Reinigungen aufgrund von Verunreinigungen durch Laub, Staub, Pollen und dem Wachstum von Unkräutern.

Die Hessische Gartenakademie rät deshalb zu Staudenmischpflanzungen. Diese bieten eine attraktive, pflegeleichte Alternative, die Regenwasser aufnimmt, das Klima ausgleicht und Insekten Nahrung und Unterschlupf bietet. Für bereits bestehende Schottergärten besteht Bestandsschutz, aber es sollte bedacht werden, dass die genannten Risiken auch für bereits angelegte Gärten zutreffen. Eigentümer sollten die ökologischen und finanziellen Auswirkungen daher sorgfältig prüfen.

„Die Verantwortung, unsere natürlichen Ressourcen zu schützen und nachhaltig zu handeln, liegt bei uns allen. Sehen Sie diese neuen Regelungen als Chance, aktiv zum Erhalt und zur Aufwertung unserer gemeinsamen Umgebung beizutragen. Die Stadt Eschborn setzt sich dafür ein, den Umweltschutz konsequent und sinnvoll zu fördern, und möchte Sie dazu ermutigen, diesen Weg mit uns gemeinsam zu gehen“, ermutigt Erste Stadträtin Bärbel Grade.

Weiterführende Informationen stehen in der Broschüre „Bunte Gärten statt grauem Schotter“ mit ersten Handlungsanleitungen. Sie liegt im Eschborner Rathaus und im Bürgerzentrum Niederhöchstadt aus.

Hinweise der Hessischen Gartenakademie zu trockenstresstoleranten Staudenmischpflanzungen: llh.hessen.de/pflanze/freizeitgartenbau/hga-projekte/klimaanpassung/trockenstresstolerante-staudenmischpflanzungen/

Informationen und Anleitungen zur naturnahen Gartengestaltung: www.bund.net

Spezielle Empfehlungen zur Unterstützung von heimischen Wildtieren, darunter auch dem Igel: Deutsche Wildtier Stiftung, www.deutschewildtierstiftung.de

Anregungen für eine artenfreundliche Gartengestaltung und praktische Tipps zur Pflege in hitze- und trockenheitsgeprägten Perioden: www.natur-im-garten.de

Das Naturschutzgesetz verbietet neue Schottergärten. Es liegt auf der Hand, dass Vorteile von bepflanzten Flächen überwiegen. *Foto: Stadt Eschborn*

Wir tanzen im September weiter – auch mit Demenz

Eschborn (ew). „Die Sommerpause ist vorbei. Auf geht es in die sechste Runde! Am Freitag, 1. September, wollen wir mit allen wieder das Tanzbein schwingen.“ Mit dieser Aufforderung lädt die evangelische Andreasgemeinde Niederhöchstadt ein.

Das Tanzprojekt „Wir tanzen weiter“ bringt Menschen mit Demenz gemeinsam mit gesunden Senioren dorthin, wo das Tanzen für viele Menschen hingehört: in die Tanzschule. Im Vordergrund steht der Spaß am Tanzen, die Freude an Bewegung und Begegnung – nicht das tänzerische Können. „Freuen Sie sich auf eine Auszeit – vom Alltag, der Pflege, der Demenz – und genießen Sie eine tänzerische Weltreise durch die unterschiedlichsten Tanzstile und Musikrichtungen“, so die Verantwortlichen. Nach der kleinen Sommerpause im August wird jetzt weiter bis in den Dezember getanzt, jeweils freitags, am 1. September, 6. Oktober, 3. November und 8. Dezember. Einlass ist um 13.30 Uhr, Tanzzeit von 13.45 bis 14.45 Uhr, unter der professionellen Leitung des Tanzlehrers Kai Dombrowski und Unterstützung der Demenzbegleiterinnen. Ort: Tanzschule Pelzer, Zum Quellenpark 31, Bad Soden. Die Kosten betragen neun Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Verantwortlichen freuen sich auf rege Teilnahme. Für Informationen und die Anmeldung wenden sich Interessierte an Bianca Syhre unter Telefon 06173-7828730 oder per E-Mail an demenzberatung@andreasgemeinde.de.

Das Projekt wird gefördert von der Stadt Eschborn. Termine und Informationen unter: www.andreasgemeinde.de/gemeindeleben/demenzzentrum.

Fördermittel für Lastenfahrräder

Eschborn (ew). Seit Juli fördert die Stadt Eschborn den Kauf eines Lastenfahrrads mit Elektroantrieb mit 25 Prozent – maximal mit 1000 Euro. Die Auswahl an Lastenfahrrädern ist allerdings groß, genauso wie die Einsatzzwecke. Umso wichtiger sind eine Testfahrt und qualifizierte Beratung. Genau diese Möglichkeit besteht am Samstag, 2. September, von 11 bis 16 Uhr auf dem Verkehrsübungsplatz, Am Sportfeld, Eschborn. Vor Ort bietet das Fahrradgeschäft „Hibike“ aus Kronberg unterschiedliche Lastenfahrräder zum Probefahren und Beratung an. Für die Probefahrten muss der Personalausweis vorgezeigt werden. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Stadt wird mit einem Infostand zur eigenen Lastenradförderung vertreten sein. Hier kann auch direkt ein Antrag gestellt werden.

† WIR GEDENKEN

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach:
,,Komm heim''

Gerhard Hess

* 19.01.1947 † 09.07.2023

Du hast immer einen großen Platz in unserem Herzen.

Marie-Anna Hess
Daniel Hess
Philipp und Anna-Lena Hess

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 30.08.2023, um 10:00 Uhr auf dem Waldfriedhof Schwalbach statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familien- und Freundeskreis um 11:30 Uhr auf dem Alten Friedhof in Schwalbach.

Statt Blumen und Kränzen, bitten wir um eine Spende an das Hospiz Lebensbrücke in Flörsheim (Taunus Sparkasse, IBAN: DE91 5125 0000 0009 0873 03, BIC: HELADEFITSK)

Wilde Mirabellen in den Feldern von Niederhöchstadt. *Foto: Birthe Winkler*

Die Mirabellenernte – Klimawandel und Veränderungen

Eschborn (ew). Reinhard Birkert vom Obst- und Gartenbauverein (OGV) Niederhöchstadt berichtet über den Stand der Mirabellenernte. „Ein sichtbares Zeichen des Wassermangels ist das Absterben ganzer Äste an den Mirabellenbäumen. Um den Baum wieder zum Austrieb neuer Äste zu ‚motivieren‘, mussten das ‚Totholz‘ entfernt und die Obstbäume kräftig zurückgeschnitten werden. Die starken Regenfälle im Frühjahr haben den ‚Neubeginn‘ gefördert. Das Wasser wurde von den Bäumen ‚gierig‘ aufgenommen. Der mögliche Ertrag an den jetzt neuen Zweigen wird sich aber erst in den nächsten Jahren zeigen. Trotz der Trockenheit gab es im vergangenen Jahr eine relativ gute Mirabellenernte“, so Birkert.

Außerdem gebe es heute nur noch wenige Mirabellenbäume. 1951 gab es bei der Obstbaumzählung in Eschborn noch 1308 und in Niederhöchstadt noch 4448 ertragfähige Mirabellenbäume. Heute seien nur noch wenige Exemplare in der Feldgemarkung zu finden. Obwohl die genossenschaftliche Vermarktung in den 70er-Jahren zu Ende ging, seien die Mirabellen weiterhin bei dem Verbraucher sehr gefragt. Mirabellenkuchen, Kompott oder Marmelade seien einige typische Produkte, die in der heimischen Küche erzeugt werden. „Die Mirabelle ist eben ein typisches Erzeugnis aus dem ‚Obstgarten Vordertaunus‘ und die Frucht ist auf dem Speiseplan vieler Familien auch als Frischverzehr fest verankert. Zudem ist hier eine ‚Regionale Kreislaufwirtschaft‘ direkt möglich. Die Wege zwischen Erzeuger und Verbraucher sind kurz und transparent. Das Produkt ist ein gesundes und frisches Erzeugnis aus dem Vordertaunus“, setzt Birkert vom OGV fort.

Für viele Familien sei es wieder wichtig geworden, eigene Nahrungsmittel für den Eigenbedarf zu erzeugen. Gerade Kinder sollen erleben, wie viel Zeit, Sorgfalt und Sachkenntnis notwendig sei, bis eine Gurke, eine Tomate oder ein Apfel geerntet und verzehrt werden könne. Diese Erfahrung ermögliche den Respekt vor einem Nahrungsmittel. Der billige Kauf im Supermarkt – mit seiner „Wegwerfmentalität“ – habe ein falsches Verhältnis zwischen der Menschheit und den Nahrungsmitteln entstehen lassen. Was ein gesundes Nahrungsmittel sei, werde nur der verstehen, der das Wachstum einer Pflanze nachvollziehen kann.

Diese „familiäre Kreislaufwirtschaft“ – aus dem Garten frisch auf den Tisch – sei vielleicht eine wichtige Keimzelle für ökologisches Bewußtsein. Dazu gehöre auch die familiäre Obsternte oder auch der direkte Kontakt mit den Obsterzeugern.

„In den letzten Tagen begann die Mirabellenernte. Der gewünschte Regen hat auch seine Schattenseiten. Die kaum reifen Mirabellen platzen durch den Regen auf und fangen an zu faulen. Die Ernte ist somit ein Wettlauf gegen die Zeit“, erklärt Birkert.

Der Klimawandel sei da und man werde – so alle Prognosen – neue klimatische Herausforderungen bewältigen müssen. Das könne aber der einzelne „Hobby-Obstbauer“ nicht leisten. „Wollen wir die Kulturlandschaft erhalten, muss das als gemeinsame und gesellschaftliche Aufgabe verstanden werden.“ Obstbäume brauchen eine geordnete und dauerhafte Wasserversorgung. Dafür brauche es ein neues Bewässerungskonzept. Eine Kulturlandschaft im Vordertaunus ohne Obstbäume hätte erhebliche negative Folgen für das Klima.

Roller-Diebstahl

Eschborn (ew). Unbekannte stahlen kürzlich einen im Rosenweg in Eschborn an einem Carport angeschlossenen Elektroroller mit dem Kennzeichen „362 YGB“ und flüchteten unerkannt. Das Schloss wurde durchtrennt und der Roller im Wert von knapp 350 Euro entwendet. Hinweise nimmt die Polizeistation in Eschborn unter Telefon 06196-96950 entgegen.

AUKTIONSHAUS SCHREIBER
KUNST & ANTIQUITÄTEN
KOSTENFREIE EINSCHÄTZUNG
Liefern Sie JETZT noch für unsere Herbstauktion ein!
WIR VERSTEIGERN FÜR SIE:
Gemälde, Teppiche, Schmuck, Münzen, Uhren, Porzellan, Silber, Asiatika, Militaria, Design-Möbel, Skulpturen uvm.
Austraße 12, 65527 Niedernhausen
Termin vereinbaren: 06127 9999 773
E-Mail: info@auktionshaus-schreiber.de

Aktivitäts- und Ehrenamtsbörse im Rathaus

Eschborn (ew). Am Mittwoch, 6. September, findet im Rathaus Eschborn von 9 bis 16 Uhr die Aktivitäts- und Ehrenamtsbörse statt. An 16 Ständen können sich interessierte Personen über die verschiedensten Möglichkeiten informieren, wo Engagement in Eschborn gewünscht und gebraucht wird.

Ob in Kitas, in der Seniorenarbeit oder generationenübergreifend, von wöchentlichem Einsatz bis fünf Mal im Jahr ist alles möglich. Ob beim Spielenachmittag im Nachbarschaftstreff Berliner Straße 2 oder bei der Durchführung von Veranstaltungen im Eschborn K, in den Kitas zum Vorlesen, als Ausflugsbegleitung, Anleitung im Bastelraum oder beim Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes ist für jeden etwas dabei.

Mitwirkende des Eschborner Gesprächskreises für sehbehinderte und blinde Menschen sorgen mit selbstgebackenem Kuchen für das leibliche Wohl der Besucher. Eine sinnvolle Aufgabe macht Freude, weiß Seniorendezernent Helmut Bauch aus Erfahrung, sie bringt Menschen in Kontakt, so manches Ehrenamt hat auch in schwierigen persönlichen Zeiten geholfen. „Man geht doch eine gewisse Verpflichtung ein, Senioren warten auf den Besuch, Kinder aufs Vorlesen, das kann somit auch ein Weg aus der Einsamkeit sein oder werden“, so Bauch. Die von der Altenhilfeplanerin Susanne Däbritz gesammelten über 40 Aufgabenbeschreibungen werden auch auf der Internetseite Eschborns zu finden sein, so dass sich interessierte Personen hier informieren können. Sie berät auch, wenn man sich unsicher ist, welche Aufgabe zu einem passt. Bitte dafür einen Termin unter Telefon 06196 - 490320 vereinbaren.

Lieben, Lernen, Laufen, Lachen – so kann gutes Altern gelingen!

Schwalbach (sbw). Unter dem Motto „Gutes Altern gelingt am besten mit Lieben, Lernen, Laufen, Lachen“ wird am 1. September die Jubiläumsfeier „15 Jahre Seniorenberatung“ der Regionalen Diakonie Main-Taunus eröffnet. Vier Experten aus unterschiedlichen Disziplinen werden das Jubiläums-Motto in spannenden Vorträgen aufgreifen. Eine Sportpädagogin spricht unter anderem zum Thema „Bewegung, ein essentielles Lebensmittel für gutes Altern“. Der humorvolle Umgang mit dem Alter wird aus der Sicht von zwei Klinik-Clowns präsentiert.

Mit einer besonderen und heiteren Begrüßung startet die Feier ab 10 Uhr. Peggy Hoffmann, Leiterin der Regionalen Diakonie Main-Taunus, eröffnet um 10.30 Uhr dann die Feier offiziell. Zudem wird auch die zehnjährige Kooperation mit der Turngemeinde Schwalbach und damit das Bestehen der „Momentgruppe“ gefeiert. Die „Momentgruppe“ bietet körperliche und geistige Aktivierung für ältere Menschen mit Einschränkungen und für Menschen mit Demenz. Die Seniorenberatung der Regionalen Diakonie Main-Taunus unterstützt seit 15 Jahren Senioren und deren Angehörige. Ihre Beratung umfasst auch die Themen Hilfe und Pflege zu Hause, finanzielle Hilfen, rechtliche Vorsorge und Wohnen im Alter.

Die Feier wird umrahmt von Mittagessen und Kuchen. Die Regionale Diakonie Main-Taunus lädt die Schwalbacher Bürger zu der Geburtstagsfeier für Freitag, 1. September, ein. Die Feier findet von 10 bis 15.30 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde im Ostring 15 statt. Um Anmeldung hierzu wird gebeten – per E-Mail an info@diakonie-main-taunus.de.

Schulkinderhaus besucht Ersten Stadtrat

Soviel steht fest: Politik und Verwaltung der Stadt Lollywood im Schulkinderhaus II der Geschwister-Scholl-Schule sind weiblich! Im Rahmen ihres Ferienprojekts besuchten neun Mädchen und ein Junge kürzlich dienstags das Rathaus. In Begleitung der Leiterin des Schulkinderhauses Doreen Zalghout und des Betreuers David Wiesch tauschten sie ihre Erfahrungen in dieser Hinsicht mit dem Ersten Stadtrat Thomas Milkowitsch (Mitte) aus. Nach der Begrüßung nahm Lollywoods Bürgermeisterin Anna probehalber am Schreibtisch des Ersten Stadtrats Platz. Danach wurde bei „Fairtrade“-Snacks im Magistratszimmer getagt. Denn die Grundschüler hatten eine ganze Reihe von Fragen vorbereitet. Dabei ging es zum Beispiel um die Durchführung von Wahlen und Abstimmungen oder die Entscheidungsfindung bei Besprechungen. Die Frage nach der Zukunft für ihr Schulkinderhaus, die Moosburg, war den Kindern ebenfalls ein wichtiges Anliegen. Und sie äußerten Wünsche, beispielsweise nach mehr Gasthäusern in Alt-Schwalbach – da dürften die Kinder nicht nur die Bevölkerung Lollywoods hinter sich haben. Foto: Stadt Schwalbach

Kinder-Musikkurse

Eschborn (ew). Die Musikschule Taunus bietet verschiedene Musikkurse für Kinder von null bis sechs Jahren an. Die Kurse finden wöchentlich an Schultagen statt und dauern 60 Minuten. Für die folgenden Kurse gibt es noch freie Plätze: Im Musikgarten in Kronberg für Ein- bis Zweijährige montags um 16.45 Uhr, beim Eltern-Kind-Kurs für Null- bis Dreijährige in Eschborn freitags um 9.30 Uhr, beim Eltern-Kind-Kurs für Zwei- und Dreijährige in Eschborn dienstags um 15 Uhr, bei der Musikwerkstatt eins für Vierjährige in Kronberg montags um 16 Uhr und in Eschborn dienstags um 17 Uhr und bei der Musikwerkstatt zwei für Fünf- und Sechsjährige in Kronberg montags um 15.15 Uhr sowie in Eschborn dienstags um 17 Uhr. Die Kurse beginnen zwischen September und Anfang Dezember. Neben dem Jahresvertrag können die Kurse im Zehnerblock gebucht werden. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.musikschule-taunus.de.

Wenn das Lesen.....
..... zum Problem wird
und die Brille nicht mehr ausreicht!
Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „Wieder-lesen-und-fernsehen-können“ zurückzugeben.
Wir passen individuell für Sie jede Art von vergrößernden Sehhilfen an, wie z. B.
• Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
• elektronische Leselupen für unterwegs
• Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
• AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
• Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung
Präqualifiziert nach § 126 SGB V
Klinke Optik GmbH
Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen
mit über 25 Jahren Erfahrung
61440 Oberursel, Adenauerallee 26
Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550
P im Hof ausreichend vorhanden

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

19. bis 25. August 2023

Widder
21.3.–20.4.
Nur mit Takt und Einfühlungsvermögen werden Sie eine heikle Situation in den Griff bekommen. Je ruhiger Sie dabei bleiben, desto leichter wird sich die Sache meistern lassen.

Stier
21.4.–20.5.
Mit einem kleinen Stimmungstief muss in dieser Woche gerechnet werden: Doch keine Angst: Das Gefühlspendel schlägt schon bald wieder in die andere Richtung aus.

Zwilling
21.5.–21.06.
Sie müssen jetzt unbedingt ruhig Blut bewahren: Stellen Sie die Lage so dar, wie Sie in Ihren Augen ist. Werden Sie aber dabei nicht ausfallend – das würde Ihnen nur schaden.

Krebs
22.6.–22.7.
Von vielen Seiten wird Ihnen Sympathie entgegengebracht. Keine Hürde scheint Ihnen jetzt zu hoch. Dennoch: Sie dürfen nicht alles auf eine einzige Karte setzen!

Löwe
23.7.–23.8.
Kreative Menschen sind in dieser Woche in einer ernsten Schaffenskrise: Sie müssen es irgendwie schaffen, ein wenig zur Ruhe zu kommen und Ihr Gleichgewicht wiederzufinden.

Jungfrau
24.8.–23.9.
Glücklicherweise mangelt es Ihnen nicht an guten Beziehungen, die für Ihre Idee Unterstützung signalisieren. Ihre Konkurrenten kriegen den Mund mal wieder nicht zu …

Waage
24.9.–23.10.
Sie gehen etwas zu sorglos mit Ihren gebeutelten Finanzen um! Möglicherweise muss deshalb der eine oder andere Wunsch vorerst von der Einkaufsliste gestrichen werden.

Skorpion
24.10.–22.11.
Jetzt bietet sich die Gelegenheit, einen Fehler wieder auszubügeln, den Sie kürzlich gemacht haben. Nutzen Sie diese Chance, sie kommt so schnell nicht wieder!

Schütze
23.11–21.12.
Sie müssen mehr mit einer bestimmten Person sprechen – sonst kann es geschehen, dass sich die Situation drastisch verschärft und das kann doch nicht in Ihrem Interesse sein.

Steinbock
22.12–20.1.
Einige Hindernisse können nur mit Geduld beseitigt werden. Beschäftigen Sie sich vorerst mit jenen Dingen, die realtiv leicht zu bewältigen sind – danach kümmern Sie sich um die „Klopper“.

Wassermann
21.1.–19.2.
Am besten wahren Sie in dieser Woche ein wenig Distanz zu einigen Kollegen: Damit können Sie einem Konflikt vorbeugen, der sonst zu einer hässlichen Konfrontation führen wird.

Fische
20.2.–20.3.
Sie müssen unbedingt etwas Abstand zum Kräfte zehrenden Alltag gewinnen. Ein Wochenend-Trip, ganz ohne Begleitung, wäre wahrscheinlich genau das richtige.

Lesetüten im Buchladen „7. Himmel“

Eschborn (ew). Wer in diesen Tagen am Buchladen „7. Himmel“ vorbeischlendert, wird im Schaufenster einige bunt bemalte Papiertüten entdecken – und im Inneren des Ladens noch viel, viel mehr. Diese Lesetüten wurden von Erstklässlern des Phorms Taunus Campus in Steinbach liebevoll gestaltet. Die Kinder haben sie mit Bildern ihrer (Lese-) Helden bemalt und auf der Rückseite ein paar persönliche Zeilen geschrieben.
Zum Schuljahresbeginn werden die rund 100 Tüten von Mitarbeitern des Buchladens „7. Himmel“ mit kleinen Präsenten (Lesezeichen oder Erstlesebuch) befüllt und gemeinsam mit den Gestaltern der Lesetüten den neuen Erstklässlern ausgehändigt. „Aller Anfang ist schwer“ und aus Erfahrung weiß jeder, wie schnell die anfängliche Begeisterung schwinden kann. Deshalb wurde vor über zehn Jahren die Aktion Lesetüten vom Buchhandel ins Leben gerufen. Durch den Inhalt der Tüten sollen die Schulanfänger im Leselernprozess unterstützt werden sowie eine Anschubmotivation erhalten, die die ersten Hürden des Lesens bereits erfolgreich gemeistert haben. Man kann nicht genug betonen, wie wichtig eine ausreichende Lesekompetenz ist und wir alle sollten versuchen, der jüngsten Schülergeneration den oftmals schwierigen Weg so leicht wie möglich zu machen. Im Buchladen „7. Himmel“ findet man eine Auswahl an Büchern für jede Lesestufe.

Die ehrenamtliche Mitarbeiterin Christa Kurth und der ehrenamtliche Geschäftsführer Edgar Tilly freuen sich über die kreativ gestalteten Lesetüten. Foto: „7. Himmel“

SUDOKU

3			9		8			
	8	6						
					1	6		2
		4		8	6		5	9
	5			9			4	
9	7		1	4		8		
2		3	7					
						4	1	
			8		9			7

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

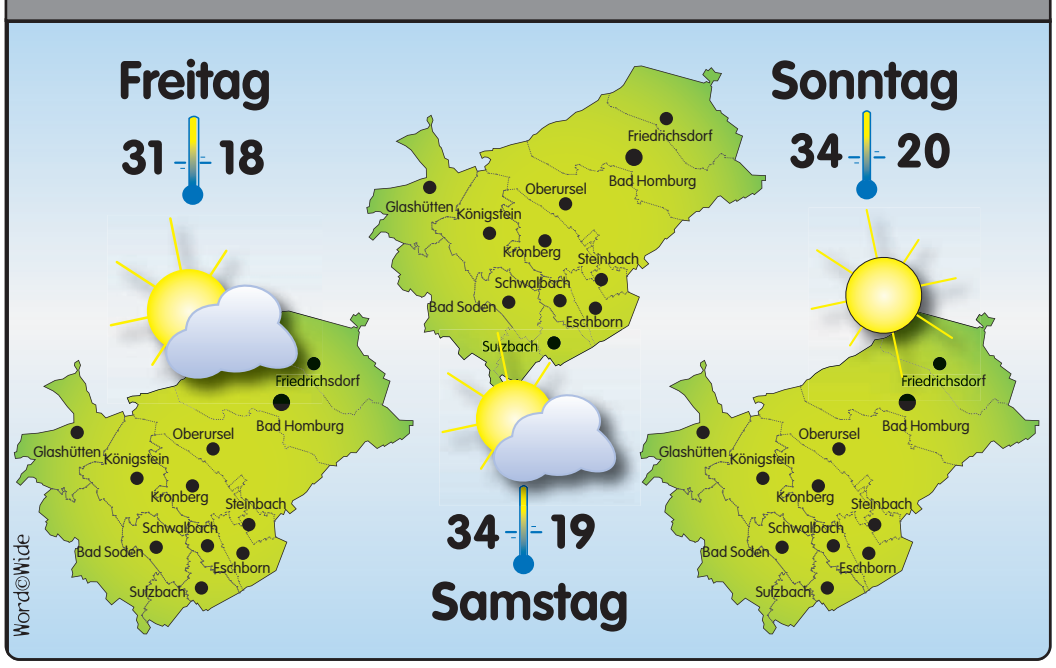
1	2	7	4	9	5	8	6	3
6	8	5	1	3	7	2	4	9
4	9	3	8	2	6	5	7	1
9	7	6	2	8	3	4	1	5
2	1	4	6	5	9	7	3	8
3	5	8	7	4	1	6	9	2
7	4	9	5	1	8	3	2	6
5	3	2	9	6	4	1	8	7
8	6	1	3	7	2	9	5	4

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Schützengesellschaft

Eschborn (ew). Die Mannschaften der Schützengesellschaft 1956 Eschborn bestritten weitere Rundenwettkämpfe und erreichten dabei folgende Ergebnisse: Sportpistole: 1. SG Eschborn – SV Igstadt (732 : 784 Ringe): Heiko Bugler 259 Ringe, Eduard Zinger 246 Ringe, Christoph Dollinger 227 Ringe, Jose Gonzalez 217 Ringe (E). 1. SG Eschborn – SV Wicker (779 : 749 Ringe): Heiko Bugler 269 Ringe, Harald Walz 252 Ringe, Eduard Zinger 258 Ringe, Jose Gonzalez 251 Ringe (E), Thomas Eufinger 183 Ringe (E). 1. SG Eschborn – SG 06 Flörsheim (723 : 715 Ringe): Thomas Eufinger 218 Ringe, Eduard Zinger 261 Ringe, Z.S. 244 Ringe. Wer Interesse am Schützensport hat, kann gerne dienstags ab 17.30 Uhr vorbeikommen und mehr über die vielseitige Welt des Sportschießens erfahren. Weitere Angaben sind im Internet unter www.schuetzen-eschborn.de zu finden.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



„WiTechWi“-Vortrag: Nikotinsucht bei Jugendlichen

Schwalbach (sbw). Die Freunde der „WiTechWi“-Vortragsreihe konnten vor Kurzem wieder einen besonderen Beitrag genießen: Drei Schüler der Albert-Einstein-Schule (AES) präsentierten das Ergebnis ihrer Projektwoche. Die Schüler Noah Kremer, Alp Özyar und Henri Leonhard hatten sich eine Woche mit dem Thema „Nikotinsucht bei Jugendlichen“ beschäftigt. Das bemerkenswerte Ergebnis ihrer Untersuchung wurde als „WiTechWi“-Vortrag den mehr als 20 Zuschauern vorgestellt.
Jeweils abwechselnd erklärten die Schüler verschiedene Aspekte zum Thema. Die Schüler hatten sich auf Zigaretten als wichtigstes Tabakprodukt beschränkt und zeigten zunächst, aus was so ein Glimmstängel eigentlich besteht. Hierbei wurde vor allem auf den fraglichen Nutzen des Filters bei der Filterzigarette verwiesen. Wie sich Zigarettenrauch direkt auf die Lunge auswirkt, hatten die Schüler in einem Experiment überprüft. Mit Hilfe eines trickreichen Mechanismus wurde eine leere Wasserflasche mit dem Rauch einer Zigarette gefüllt. Den Versuch hatten die Schüler als Video aufgezeichnet und dieses wurde über YouTube wiedergegeben. Eindrucksvoll konnten die Zuschauer erleben, wie sich der Zigarettenrauch in der Flasche ausbreitete und sich vorstellen, wie das in der Lunge eines Menschen aussehen könnte. Im zweiten Teil des Experiments wurde der Rauch aus der Flasche durch die Flaschenöffnung, die mit Küchenpapier bedeckt war, herausgeblasen. Man konnte erkennen, wie sich der Dreck des Rauchs – Teerstoffe und Nikotin – im Küchenpapier absetzte. Das Papier wurde dann während des Vortrags den Zuschauern live vorgestellt. Als nächstes hatten die Schüler bei ihren Mitschülern der Oberstufe eine Umfrage zu ihrem Rauchverhalten durchgeführt. Die Ergebnisse wurden teilweise mit denen einer bundesweiten repräsentativen Umfrage verglichen. Hier zeigte sich unter anderem, inwieweit das Rauchen Teil des Sozialverhaltens der Schüler ist.
Im nächsten Kapitel des Vortrags stellten die Schüler den wichtigsten Sucht erzeugenden Wirkstoff der Zigarette, das Nikotin, vor und warum es im Körper zur Sucht führen kann. Die Bedeutung der fatalen Wirkung des Nikotins auf die Reizübertragung bei Nervenzellen wurde dargestellt.
Ein weiteres Thema war die wirtschaftliche Bedeutung der Tabakindustrie vor allem für Länder der sogenannten Dritten Welt, wie die Tabakkonzerne das zu ihrer Gewinnoptimierung nutzen und wie die Tabakbauern ausgebeutet werden. Warum und wie sich Zigarettenrauch schädlich in der Lunge und im ganzen Körper auswirkt, wurde danach erklärt. Hierbei gingen die Schüler auch auf die Rolle der Tabakzusatzstoffe ein.
Zum Schluss wurde der Zigarettenmarkt in Deutschland vorgestellt, die Gefahren der Verführung durch Werbung am Beispiel eines Werbefilms gezeigt und ein Blick auf den Preis einer Zigarette geworfen. Der sehr interessante Vortrag hatte mit dem Angebot sehr vieler Fakten zum Rauchen eine Menge Anregungen zur Diskussion geliefert, die auch nach der Präsentation lebhaft geführt wurde.
Hierbei beteiligten sich vor allem auch die anwesenden Mitschüler, die die Mehrheit der Zuschauer stellten. Das Ziel der Referenten, ihre Mitschüler zum Nachdenken über das Zigarettenrauchen zu bringen, wurde überzeugend erreicht. Wieder einmal konnte man erleben, zu welchen guten Leistungen Schüler einer guten Schule fähig sind.

Die drei Schüler Noah Kremer, Henri Leonhard und Alp Özyar präsentieren bei der Vortragsreihe des Arbeitskreises „Wissenschaft-Technologie-Wirtschaft“ des Kulturkreises die Arbeit ihrer Projektwoche mit dem Thema „Nikotinsucht bei Jugendlichen“. Foto: Kulturkreis

Wo Frau Dr. Ebel mit den Wölfen um die Wette heult

Hochtaunus (fch). Kinder und Erwachsene suchen in den Ferien gern die unvergessliche Begegnung mit Tieren. Seien es Elefanten, Kängurus, Delphine oder Pelikane in deren Heimat oder im Zoo oder auch Kuh und Schwein auf dem Bauernhof, gefiederte Freunde im Vogelpark oder Tiere im heimischen Wald. Sie hinterlassen immer einen bleibenden Eindruck, wenn sie ganz nah erlebt oder sogar berührt werden können. In der Ferienserie „Tierisch unterwegs“ suchen wir dieses besondere Erlebnis. Im fünften Teil ist der „Wald Erlebnis Wildpark Alte Fasanerie Hanau“ das Ziel.

„Wir sind ein Erlebnis-Wildpark. Bei uns gibt es viel zu entdecken – innerhalb und außerhalb der Gehege“, sagt Sabine Scholl. Damit hat die Leiterin des Hessischen Forstmuseums von „HessenForst“ im „Wildpark Alte Fasanerie“ bei Klein-Auheim nicht zu viel versprochen. Auf einer Fläche von 107 Hektar leben mitten im Wald derzeit 350 Tiere aus 35 verschiedenen mittel- und nordeuropäischen

Das ist das Denkmal für den Luchskuder „M12“, der einige Monate lang im Wildpark die Luchskatze Momo umwarb. Später musste er aufgrund einer Erkrankung auf seiner Wanderung im Taunus eingeschläfert werden.

Tierarten. „Wir zeigen hier keine seltenen Exoten, denn wir sind kein Zoo“, betont Scholl. Ausnahmen von dieser Regel bilden zwei Tierarten aus der Polarregion. Es sind Schneeeulen und Tundra-Wölfe. Im weitläufigen Gelände sind unter anderem Wildschweine, Fuchs, Dachs, Marderhunde, Steinmarder, Iltisfrettchen, Wildkatzen, Grau- und Tundra-Wölfe, Wisente, Damwild, Rotwild, Elche, aber auch Fischotter und Tauben sowie Störche, Nilgänse, Graureiher und viele weitere gefiederte Bewohner zu sehen. Ebenfalls eine neue Heimat in der „Alten Fasanerie“ gefunden haben verschiedene Exemplare gefährdeter alter Haustierrassen. Zu ihnen gehören Leine-Gänse, Cröllwitzer Puten, Vorwerk-Hühner, Marder, Kaninchen, Thüringer Waldziegen und Rotes Höhenvieh. Stolz ist das Team auf die von der Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen (GEH) verliehene Anerkennung des Wildparks als Archepark. Alle Tiere werden unter annähernd natürlichen Lebensbedingungen gezeigt.

Im Erlebnis-Wildpark finden Besucher nicht nur viele Tiere in zahlreichen gewachsenen und natürlichen Großgehegen, sondern es gibt im Informationszentrum und Forstmuseum auch ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm aus dem Bereich Naturerlebnispädagogik. Zwei Schwerpunkte des Konzepts bilden Erholung und Umweltbildung. Im Forstmuseum gibt es Ausstellungen zur Forstgeschichte, modernen Waldbewirtschaftung, historischen Waldarbeit sowie früheren Waldberufen. Zu den Veranstaltungen gehören an Wochenenden und auf Anfrage Vorführungen mit Greifvögeln und klassische Flugvorführungen.

Die Falknerei befindet sich im Dammwildgehege. Dort leben verschiedene Eulenarten wie der sibirische Uhu „Sammy“, Fasane, verschiedene Falken und kleinere Käuze. Ebenfalls in verschiedenen Großgehegen leben im Wildpark drei Canis lupus, europäische Grauwölfe, die häufigste aller Wolfsunterarten. Das Rudel bilden Romulus, Remus, die Wölfin Leyla und sechs Welpen, von denen vier weibliche und zwei männliche Tiere sind. Ein Einzelgänger ist Gunther. Der neunjährige Wolf kam mit seinen zwei Schwestern einst aus dem Wildpark Tambach in der Oberpfalz nach Hessen. Nur er lebt noch.

Gleich nebenan ist das Gehege der drei weißen Polarwölfe Monja, Inuq und Aslan. Bei dem Trio handelt es sich um zwölf Jahre alte Geschwister. Allein sie zu beobachten, ist ein Erlebnis. Gefüttert werden sie von Wildbiologin und Wolfsmutter Dr. Marion Ebel donnerstagvormittags um 11.15 Uhr. Bei der jüngsten Fütterung gab es Hähnchen, Hundefutter und Fleisch. Zu den Attraktionen gehört zudem die Wolfheulnacht, in der Ebel mit ihren Schützlingen um die Wette heult.

Auch jede Fütterung der munteren Zwei- und Vierbeiner ist für Besucher eine Attraktion. So kann man bei der Wildschweinfütterung mit eigenen Augen sehen wie ein „Schweinsgalopp“ vor sich geht. Kaum taucht der Traktor mit den knackfrischen Leckereien in der Gabel am Gehege auf, schon galoppieren die Schwarzkittel mit Geschwindigkeiten von bis zu 40 Kilometer pro Stunde und aufgeregtem Quieken zu der Stelle, an der das Futter auf ihr Gelände fällt. Da genug für alle da ist, gibt es kaum Streitigkeiten.

Auch fünf Luchse, die beiden Dachse Waldi (2) und Sally (5), drei Iltisfrettchen, die noch keine Namen haben, zwei Marderhundpärchen, zu denen Cedric und Shy gehören, sowie die Fuchsfehe Kobi (3) und der in diesem Jahr geborene Jungfuchs Emilio, genannt Emil, freuen sich über Besucher. Bei einigen Tieren handelt es sich um Handaufzuchten, wie bei den Dachsen, bei anderen, wie bei den Füchsen, um gefundene Tiere. Tierpfleger-Azubi Maja Heuer und Praktikant Luis Zierow berichten: „Emil haben Spaziergänger im Bayrischen Wald gefunden. Er war total abgemagert und voller Parasiten.“ Inzwischen hat sich Emil erholt, frisst das aus Obst, Gemüse und Fleisch bestehende Futter gern. Luis, der aus Nieder-Roden kommt, liebäugelt mit einer dreijährigen Ausbildung zum Tierpfleger, für die Mittlere Reife Voraussetzung ist. Zum Praktikum sagt er: „Es ist anstrengend, macht aber viel Spaß, und das Team ist nett.“ 80 Prozent seiner Arbeitszeit bestehen aus Reinigungsarbeiten, 20 Prozent aus Futterzubereitung und Füttern, Tierbeobachtung oder Vorbereitung für Tiertransporte. Während Kalli, der Elch, in aller Ruhe ein paar Blätter vom Baum zupft und es auch der 19 Jahre zählende Arthur, der bekannteste Wildpark-Bewohner und zugleich älteste Rothirsch Hessens, beim Äsen gemütlich liebt, rennt die Wildschweinrotte laut quiekend im Schweinegalopp zum gerade in ihr Gehege geschütteten Futter. Wer mit allen Sinnen durch den Wildpark geht, kann auf den mehr als 15 Kilometer langen Wanderwegen überall viel entdecken.

Auf dem Gelände befinden sich zudem zwei feste Waldkindergartengruppen der Arbeiterwohlfahrt Obertshausen. Und Besucher kommen auf den drei Natur-Spielplätzen mit barrierefreien und integrativen Spielgeräten auf ihre Kosten.

Zum Spielen laden unter anderem eine mehrere Meter lange Rollstuhlwippe, die auch Rollstuhlfahrer befahren können, zwei inklusive Spieltische zum Basteln mit Naturmaterialien, eine Holzorgel mit 14 verschiedenen einheimischen Baumarten und vieles mehr, ein. Kinder können hier Geburtstag feiern, auf Schatzrallyes gehen und an Räuber- und Wildnis-Experten-Touren teilnehmen. Dies alles bietet der Erlebnis-Park.

Elche sind imposante Tiere, die zur Familie der Großhirsche gehören. Sie sind zwar vor allem in Skandinavien heimisch, aber verstärkt wandern heute wieder Elche aus Osteuropa auch nach Deutschland ein.

Die drei Tundra-Wölfe gehören mit den Schnee-Eulen zu den einzigen Exoten im Wald-Erlebnis-Wildpark Alte Fasanerie Hanau. Die drei Wolfs-Geschwister Monja, Inuk und Aslan (alle 12) sind die Schützlinge und Lieblinge von Wildbiologin Dr. Marion Ebel. Fotos: fch

Der in diesem Jahr geborene Fuchsfindling Emilio „Emil“ aus dem Bayrischen Wald hat sich im „Wildpark Alte Fasanerie“ bestens eingelebt.

Hunde erhalten keinen Zutritt

1705 hat Lothar Franz von Schönborn zunächst die „Untere Fasanerie“ gegründet. Sie war rund 40 Hektar groß und diente dem Mainzer Erzbischof während seiner Sommeraufenthalte im Schloss Steinheim als Vergnügungsort bei der Jagd auf gezüchtete Fasane. 1752 wurde aufgrund häufiger Überschwemmungen eine neue und größere Fasanerie oberhalb der ursprünglichen „Unteren Fasanerie“ auf Initiative von Kurfürst Karl von Ostein, dem Nachfolger von Lothar Franz von Schönborn, fertiggestellt.

Der Wildpark in der Fasaneriestraße 106 hat täglich geöffnet, vom 1. März bis zum 31. Oktober von 9 bis 18 Uhr, vom 1. November bis zum 28. Februar von 9 bis 16 Uhr. Parkschließung ist spätestens eine Stunde nach Kassenschluss. Der Eintritt kostet für Erwachsene acht Euro, für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre vier Euro, Kinder bis zu zwei Jahren sind frei. Vergünstigungen sowie Familien und Gruppenpreise stehen im Internet unter www.hessen-forst.de/alte-fasanerie. Dort finden sich auch detaillierte Informationen zu Fütterungstreffen, zur Wolfheulnacht und der gesamte Veranstaltungskalender. Wichtige Information: Hunde erhalten keinen Zutritt, um Stress für die Tiere des Wildparks zu vermeiden. Für eine Stärkung stehen drei Essbereiche sowie ein Restaurant vor dem Wildpark zur Verfügung. Alle Parkplätze des Wildparks sind gebührenfrei.

Das Eschborn K lädt wieder zum „Swingin‘ Sunday Tea Dance“ ein. *Foto: Eschborn K*

„Swingin‘ Sunday Tea Dance“ im Eschborn K und Open-Air

Eschborn (ew). Das Eschborn K in der Jahnstraße 3 lädt für Sonntag, 20. August, um 14.30 Uhr wieder zum „Swingin‘ Sunday Tea Dance“ ein.
Jeweils an einem Sonntag im Monat bringt das Eschborn K den Saal zum Swingen. Zum „Tea Dance“ spielen wechselnde DJs für die Besucher feinsten Swing, Jazz und Blues. Dazu serviert das K im wunderbar klimatisierten Raum mit perfekt tanzbarem Holzboden kalte Getränke, warmen Kaffee, leckeren Kuchen und beste Laune. Für Interessierte ohne Vorkenntnisse gibt es eine kostenlose Einführung ins Swing-Tanzen. Für Tänzer mit Vorkenntnissen werden regelmäßig Workshops angeboten. Eine Anmeldung oder ein Partner sind nicht erforderlich.

Open-Air-Kino-Reihe

In der Open-Air-Kinoreihe der Stadt Eschborn auf dem Rathausplatz in Kooperation mit dem Eschborn K gibt es wieder interessante Filme. Das Eschborn K begleitet die vier ausgewählten Filme mit seinem ehrenamtlichen Team an der Theke und versorgt das Publikum mit Getränken und Knabbereien. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
Am kommenden Montag, 21. August, um 21.30 Uhr sehen die Kinobesucher im Film „Ein Mann namens Otto“ Tom Hanks als mürrischen Charakter, dessen Herz die neue Nachbarsfamilie zum Schmelzen bringt. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Stadthalle statt.
„Spider-Man: Far from Home “ schließt dieses Jahr die Open-Air-Kino-Saison in Eschborn am Montag, 28. August, um 21 Uhr ab. Peter Parkers Superkräfte sind auch auf Klassenfahrt quer durch Europa gefragt. Reichlich Action und Abenteuer! Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei. Bei schlechtem Wetter läuft der Film in der Stadthalle.
Weitere Informationen zu den Programmen des Eschborn K finden Interessierte im Internet unter www.eschborn-k.de.

Fraktionsvorsitzender der Grünen auf Sommertour

Eschborn (ew). Im Rahmen seiner Sommertour besuchte der Fraktionsvorsitzende von Bündnis90/Die Grünen im Hessischen Landtag, Mathias Wagner, in den Sommerferien den Main-Taunus-Kreis.
Die erste Station am Morgen war Eschborn. Gemeinsam mit Gianina Zimmermann, Direktkandidatin im Wahlkreis Main-Taunus I für die Landtagswahl, und unterstützt vom Grünen-Ortsverband Eschborn, ging es um 7.30 Uhr los mit einer Infoaktion am Bahnhof Eschborn Süd.
Trotz Regenschauern konnte das Grünen-Team vielen Menschen auf ihrem Weg von oder zur S-Bahn Informationen zur Landtagswahl am 8. Oktober mitgeben. Als Stärkung für den Tag verteilte das Team außerdem 350 Fairtrade-Bananen, die erfreut entgegengenommen wurden. Auch kurze Gespräche mit den Bürgern konnten die Grünen führen.
Die zweite Station führte Mathias Wagner und Gianina Zimmermann anschließend in die staatlich anerkannte Beratungsstelle Frauenwürde Eschborn. Im Gespräch mit Mitarbeitern und dem Trägerverein ging es um die praktische Umsetzung der Beratungsaufgaben bei Schwangerschaftskonflikten, Hilfen für Schwangere, Familienplanung und Sexualpädagogik.

Gesellschaftliche Aspekte

Die Grünen informierten sich unter anderem über die Bandbreite der Beratungsaufgaben, die Mittelausstattung der Beratungsstelle, den Stellen- und Personalbedarf, gesellschaftliche Aspekte in der Beratungsarbeit, die zunehmende Nachfrage nach Beratung und die Entwicklung von bedarfsorientierten, zielgruppengerechten Beratungskonzepten.
Nach einem langen, inhaltsreichen Vormittag in Eschborn verabschiedete sich Mathias Wagner mit Dank für alle Gesprächsbereitschaft und Unterstützung zu einer weiteren Station seiner Sommertour im Main-Taunus-Kreis.
Interessierte Bürger erreichen Landtagskandidatin Gianina Zimmermann über ihre Homepage: www.gianina-zimmermann.de.

Das Team von Bündnis 90/Die Grünen am Bahnhof Eschborn Süd. *Foto: Die Grünen*

Mit uns erreichen Sie 148.850 Haushalte

Jeden Donnerstag/Freitag erscheinen unsere zehn Lokalzeitungen in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel, Steinbach, Kronberg, Königstein, Glashütten, Kelkheim, Liederbach, Eschborn, Schwalbach, Bad Soden und Sulzbach.
Unser Konzept: Zehn starke und eigenständige Lokalredaktionen garantieren eine hohe Leserbindung und bieten ein ideales Umfeld für Ihre lokale Werbung.
Unsere Anzeigenberater unterstützen Sie individuell bei Ihrer Werbeplanung.

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Vorstadt 20 · 61440 Oberursel
Tel. 06171- 62 88-0 · Fax: 06171- 62 88 19
E-Mail-Adressen:
verlag@hochtaunusverlag.de
Redaktion Hochtaunus: redaktion@hochtaunusverlag.de
Redaktion Main-Taunus: mtk@hochtaunusverlag.de

Hochtaunus Verlag
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Konzert von „Tovte“ bei der Villa Luce

In der Reihe „Kultur am Donnerstag“ hat am 10. August die Kölner Band „Tovte“ ein Konzert im Garten der Villa Luce in Eschborn gegeben. Inmitten der Natur, zwischen alten Bäumen, fanden sich zahlreiche Besucher ein, um Klezmer und Tangomusik der fünfköpfigen Band zu lauschen. Kunstwerke des Kunstforums „Sommerwerkstatt Villa Luce“ waren im Garten platziert, sodass die Gäste in beiden Pausen die Kunstwerke besichtigen konnten. Die harmonischen Klänge, und nicht zuletzt das idyllische Ambiente, ließen ein begeistertes Publikum zurück. Die Bewirtung übernahmen die Damen des Lions Club Eschborn-Westerbach, die die Einnahmen für einen wohltätigen Zweck spendeten. Foto: Kultur Eschborn

Kindersummertime: „Hans im Glück“

Das Theater „Schreiber & Post“ zeigt am Dienstag, 22. August, um 15 Uhr „Hans im Glück“ im Süd-West-Park, Am Sportfeld 1, in Eschborn. Hans fällt ein schwerer Klumpen Gold in den Schoß. Ein Pferd trabt über die Bühne, die Kuh „Else“ will sich nicht vorwärtsbewegen, die Sau „Rosa“ sitzt in ihrer Schubkarre und die Gans „Suse“ legt ein Ei. Der Gauner rafft und schafft, um so viel wie möglich zu bekommen. Andrea Post und Tim Schreiber spielen das Märchen mit nichts. Alles passiert in der Fantasie der Zuschauer. In einem Mix aus Schauspiel und Pantomime entsteht ein spannendes Abenteuer. Das Stück ist für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei. Bei sehr schlechtem Wetter findet es in der Stadthalle statt. Foto: Conny Haufe

Einladung zum Grillfest

Schwalbach (sbw). Am Sonntag, 10. September, lädt die SPD Schwalbach ab 12 Uhr zu ihrem traditionellen Grillfest ein. Das findet auch in diesem Jahr wieder im Vereinsheim der Kleingartenanlage Grumbach statt. Dabei wird nicht nur für Essen und Trinken gesorgt sein, sondern sich auch die Gelegenheit zum Meinungsaustausch ergeben. Neben etlichen Mitgliedern des SPD-Ortsvereins sind auch viele Stadtverordnete mit von der Partie, die sich auf Diskussionen, Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung freuen. Und – keine Sorge, es wird unter dem kulinarischen Angebot auch genügend Veganes zu finden sein.

Info-Website zu großen Bauprojekten

Eschborn (ew). Für die Sanierung und Neugestaltung von Rathaus, Stadthalle und Stadtbücherei ist vor Kurzem auch die dritte Themenwebseite zu einem großen Eschborner Bauprojekt online. Die Webseite ist zu erreichen unter bauprojekte-eschborn.de/rathaus-stadthalle-buecherei und. Zudem kann die Geschichte des Gebäudekomplexes ab der Grundsteinlegung im Jahr 1967 nachvollzogen werden. Ein Bauticker informiert über den Stand des Bauvorhabens. Ähnliche Webseiten gibt es seit einiger Zeit auch schon zur geplanten Erweiterung des Wiesenbads und der Sanierung der Alten Mühle.

STELLENMARKT

+ + + www.taunus-nachrichten.de + + + www.taunus-nachrichten.de + + + www.taunus-nachrichten.de + + + www.taunus-nachrichten.de + + +

Bad Homburger Woche · Oberurseler Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Steinbacher Woche · Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen

Mitarbeiter (m/w/d)
für den Anzeigenverkauf
im Angestelltenverhältnis
zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben
– Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
– akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderwerbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil
Sie verfügen über
– Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
– ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
– einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen
– Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
– Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
– hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
– Teamfähigkeit
– Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

Altkönig-Stift
…DER Ort, der Leben und Arbeit verbindet

Wir bieten unseren rund 600 Bewohnerinnen und Bewohnern seit über 50 Jahren ein Zuhause in einer Gemeinschaft, deren Grundlage der Solidargedanke unserer gemeinnützigen Genossenschaft ist. Eine zeitgemäße und außergewöhnliche Rundum-Versorgung ermöglicht den 500 Bewohnerinnen und Bewohnern der Appartements und 114 Bewohnerinnen und Bewohnern im stationären Bereich ein Leben in größtmöglicher Selbstständigkeit. Über 300 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ein umfangreiches Serviceangebot kennzeichnen den hohen Leistungsstandard des Altkönig-Stiftes.

Auf Basis einer **Geringfügigen Beschäftigung** suchen wir …

… für unseren Persönlichen Alltagsservice einen verantwortungsbewussten und freundlichen

Fahrer (m/w/d)
mit Führerscheinklasse B und Personenbeförderungsschein

der für Fahrten für unsere Bewohnerinnen und Bewohner nach vorheriger Terminabsprache zur Verfügung steht.

… für unseren Bewohner-Speisesaal verantwortungsbewusste und freundliche

Servicemitarbeiter (m/w/d)
für die tägliche Mittagsschicht

Was sollten Sie mitbringen?
– ein freundliches, sicheres und loyales Auftreten
– Freude an der Arbeit und dem Kontakt mit älteren Menschen
– eine ausgeprägte Dienstleistungsorientierung
– Teamfähigkeit
– Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit

Wir bieten Ihnen:
– eine attraktive leistungsgerechte Vergütungsstruktur
– umfangreiche Zusatzleistungen
– eine ausführliche Einarbeitung und Mitarbeit in einem motivierten und engagierten Team
– einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz in einem niveauvollen Umfeld
– ein hervorragendes Betriebsklima

Haben wir Ihr Interesse geweckt und möchten Sie sich gerne bei uns einbringen? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Altkönig-Stift eG – Personalabteilung
Frau Claudia Heinrich, Feldbergstraße 13–15,
61476 Kronberg im Taunus, Tel. 06173 / 31-1010
karriere@altkoenig-stift.de, www.altkoenig-stift.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:

Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch, Englisch, Spanisch, Italienisch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Berlitz Deutschland GmbH
Frankfurter Straße 63–69,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

BETRIEBSHOF
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

Zum sofortigen Eintritt für den Bereich Interner Service haben wir folgende Stelle zu besetzen

Landmaschinenmechaniker (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet:
Die Tätigkeit umfasst die Reparatur und Wartung von verschiedenen Landmaschinen, wie Motorsäge, Freischneider, Rasenmäher und ähnlichen Kleingeräten, sowie der Auf- und Abbau von Winterdienstausstattungen. Der Einsatz im Winterdienst mit Rufbereitschaft ist auch vorgesehen.

Unser Angebot:
Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 7 TVöD bei durchschnittlich 39 Std./Woche bewertet. Eine zusätzliche gute betriebliche Altersversorgung und Maßnahmen, sowie Zuschüsse zur Gesundheitsförderung, wie auch ein Premium Jobticket des RMV ergänzen das Angebot.

Da die berufliche Gleichstellung von Frauen ein personalwirtschaftliches Ziel des Betriebshofes ist, möchten wir ausdrücklich Frauen auffordern, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wenn Sie das Aufgabengebiet herausfordert und Sie das oben genannte Anforderungsprofil erfüllen, dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis spätestens 09.09.2023 an

Betriebshof Bad Homburg
Personalbüro,
Nehringstr. 7-9, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

möglichst per Email an
meinezukunft@bbh.bad-homburg.de

„Das Tor zur Fitness“ – Sportangebote des Turnvereins

Eschborn (ew). Der Turnverein Eschborn (TVE) bietet unter seinem Slogan „Das Tor zur Fitness“ auch in der zweiten Jahreshälfte von August bis Dezember wieder ein abwechslungsreiches und umfangreiches Sportprogramm an.

Der Kurs „Rücken-Fitness-Mix“ mit Brigitte und Ursula findet vom 5. September bis zum 12. Dezember dienstags von 18 bis 19 Uhr statt. Die Kursgebühr für 14 Einheiten beträgt für Mitglieder 42 Euro und für Nichtmitglieder 84 Euro.

„Jumping Fitness“ mit Melanie wird sowohl online als auch live angeboten – nicht geeignet für Schwangere, Teilnehmer mit Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems oder Beckenbodenproblemen. Der Kurs läuft montags und mittwochs, jeweils von 18.15 bis 19.15 Uhr und 19.15 bis 20.15 Uhr vom 28. August bis zum 20. Dezember. Gebühren für 14 Einheiten: Mitglieder 49 Euro und für Nichtmitglieder 98 Euro.

Der Kurs „Qi Gong“ mit Nikolai startet am 4. September und geht bis zum 11. Dezember, immer montags von 10 bis 11.15 Uhr. Die Kursgebühr für 14 Einheiten beträgt für Mitglieder 100 Euro und für Nichtmitglieder 200 Euro. Mittwochs werden zwei Kurse „Tai Chi“ mit Reinhold angeboten, der erste vom 9. August bis 11. Oktober von 17 bis 18 Uhr mit neun Einheiten – Gebühren: Mitglieder 45 Euro und Nichtmitglieder 90 Euro. Der zweite Kurs findet vom 1. November bis 13. Dezember von 17 bis 18 Uhr mit sieben Einheiten statt, Mitglieder 35 Euro und Nichtmitglieder 70 Euro.

„Faszien-Yoga“ mit Melanie bietet der TVE sowohl online wie auch live an – freitags vom 8. September bis 8. Dezember von 9.30 bis 11 Uhr. Die Kursgebühr für 13 Einheiten beträgt für Mitglieder 78 Euro und für Nichtmitglieder 156 Euro.

„Vinyasa-Yoga“ mit Cora steht vom 5. September bis 19. Dezember dienstags von 20 bis 21.30 Uhr auf dem Programm. Die Gebühren für zwölf Einheiten lauten für Mitglieder 72 Euro und für Nichtmitglieder 144 Euro.

„Hartha-Yoga“ mit Anna-Maria findet vom 15. September bis zum 15. Dezember jeweils freitags von 8.30 bis 10 Uhr statt. Die Gebühren für 13 Einheiten belaufen sich für Mitglieder auf 78 Euro und für Nichtmitglieder auf 156 Euro.

„Feet up“ – Yoga Kopfstandhocker – mit Manja wird vom 6. September bis zum 13. Dezember mittwochs von 8.30 bis 9.30 Uhr angeboten, Gebühren für 14 Einheiten für Mitglieder 70 Euro und für Nichtmitglieder 140 Euro. Weiter bietet der TVE „Pilates“ mit Sabine mittwochs vom 20. September bis zum 29. November von 9.30 bis 10.30 Uhr an. Die Kursgebühr für neun Einheiten beträgt für Mitglieder 27 Euro und für Nichtmitglieder 54 Euro.

„Pilates“ mit Michaela gibt es donnerstags vom 7. September bis zum 7. Dezember, jeweils von 10 bis 11 Uhr. Gebühren für zwölf Einheiten: Mitglieder 36 Euro und Nichtmitglieder 72 Euro.

„Fit & Aktiv im Alltag“ mit Ursula heißt es donnerstags vom 7. September bis 14. Dezember entweder von 9.30 bis 10.30 Uhr oder von 16 bis 17 Uhr. Die Kursgebühren für 13 Einheiten betragen für Mitglieder 39 Euro und für Nichtmitglieder 78 Euro.

Der Kurs „Fitness & Ausdauer für Männer 50+“ mit Thomas ist bereits im Vorfeld ausgebucht.

Zum „Deepwork“ mit Manja lädt der TVE vom 8. September bis zum 15. Dezember freitags von 19 bis 20 Uhr ein. Die Gebühren für 14 Einheiten belaufen sich für Mitglieder auf 42 Euro und für Nichtmitglieder auf 84 Euro.

„Circl Mobility“ mit Katarina als „Mobilitätstraining für Einsteiger und Freaks“ gibt es bereits ab 13. August bis zum 17. Dezember sonntags von 10.30 bis 11 Uhr. Gebühren für 15 Einheiten: Mitglieder 22,50 Euro und Nichtmitglieder 45 Euro.

„Zumba“ mit Katarina wird ebenso schon ab dem 13. August bis zum 17. Dezember angeboten, sonntags von 11 bis 12 Uhr. Gebühren für 15 Einheiten: Mitglieder 45 Euro und Nichtmitglieder 90 Euro.

„Psychomotorik für Kids von vier bis acht Jahren“ bietet der TVE vom 20. September bis zum 6. Dezember mittwochs von 15.30 bis 17 Uhr an. „Psychomotorik ist der Weg zu mir und die Brücke zum Anderen“, so der Verein. Die Gebühren für elf Einheiten belaufen sich für Mitglieder auf 99 Euro und für Nichtmitglieder auf 198 Euro.

Den Kurs „Frühförderung für unsere kleinsten Tanzmäuse“ von drei bis vier Jahren – mit erwachsener Begleitung – mit Christine findet vom 15. September bis zum 15. Dezember freitags von 17 bis 18 Uhr statt. Die Gebühren für elf Einheiten betragen für Mitglieder 55 Euro und für Nichtmitglieder 110 Euro.

Nähere Angaben finden Interessierte auf der Homepage des Turnvereins unter www.tv-eschborn.de, unter Telefon 06196-955415 (AB) oder per E-Mail an info@tv-eschborn.de.

Selbstverständlich kann sich jeder auch zu einer Schnupperstunde anmelden.

+ + + www.taunus-nachrichten.de + + + www.taunus-nachrichten.de + + + www.taunus-nachrichten.de + + + www.taunus-nachrichten.de + + +

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ASIATIKA gesucht:
Buddhas, Jade, Textilien uvm.
Tel: 0611-305592
www.kunsthandel-bursch.de

Kaufe moderne Möbel und Lampen der 50s-70s (Teak- und Palisandermöbel). Sofa, Sessel, Sideboard Tisch, auch rest.bedftg., Bogenlampe, Tütenlampe, Tischlampe, Designerlampe 50-70s. Tel. 0176/45770885

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Kaufe alles aus Zinn und Silber auch versilbert. Porzellan und Modeschmuck – ein Anruf genügt. Tel. 0157/50994974

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Frau Danna mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Sammler sucht alte, gut erhaltene Reichsbank u. Inflationsgeldscheine 1. u. 2. Weltkrieg. Sowie Städte- u. Firmen Notgeld. Tel. 06174/23569

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt.- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Wir suchen alles aus Großmutters Zeiten: Trachtenmoden, antikes Porzellan, Bilder, Möbel, Lampen sowie Sammlermünzen, Perlen- u. Bernsteinschmuck bis hin zu Oma´s Silberbesteck. 100 %ige Diskretion und Kaufabwicklung. Tel. 0177/3820463

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Kroko-Ledertaschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche; Silber/Alt + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Krüge, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 06173/3358229

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

BMW Liebhaber sucht von Privat BMW-Modelle aller Art. Danke. Tel. 0174/4054545

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Tiefgarage, Parkplatz Königstein z. verm. Ideal als Daurplatz. 50,- € mtl. Tel.06174/3459 o. 01578/7269020

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Verkaufe: 4 Sommerreifen Conti Eco Cont 205/55 R 17 von Neuwagen demont. 260,- €, 3 km gef. Tel. 0173/6514688

KENNENLERNEN

Biergarten-Singletreff Ü-60 in Steinbach oder HG je nach Bierart u. Garten. Mittwoch 23.08.23, 19:00 Uhr. Anmeldung: Tel. 0151/22255286

Pilzliebhaber, Senior, guter „Esser“, keine Ahnung vom Finden, möchte Kenner in die Pilze (bevorzugt Steinpilze) beim Suchen begleiten. Manfred: Tel. 0172/6993999 od. 06172/450500

Empathischer Er, 72, 1,77, schlank, studiert, sucht eine Freundin für gemeinsame Unternehmungen, wie den Besuch schöner und interessanter Städte, Konzerte, Kunstausstellungen und Museen oder sich einfach bei Spaziergängen über den Zauber der Natur zu erfreuen. Chiffre VT 33/01

PARTNERSCHAFT

Suche passende Begleiterin ca. zw. 45 u. 55 (gern auch m. Kind) f. gem. Freizeit u. evtl. später auch mehr. Ich 55 / 1,83 m / tierlieb, reiselustig, sportl. u. vorzeigbar m. guten Manieren. AW m. Foto (aktuell) bevorzugt. Chiffre OW 3301

Geschäftsmann, 60 J., 1,85 m, gepflegt, elegant, sucht attraktive, elegante, reifere Dame ab 70 J. für fantasievolle Tagesfreizeit. Chiffre OW 3302

Singlemann, 62, sucht neues Glück mit attrakt., netter Frau für die alltäglichen und die schönen Seiten des Lebens, wie Reisen, gutes Essen und Vieles mehr. Freue mich auf Antwort und auf Dich. Bitte Tel.-Nr. angeben. Chiffre OW 3303

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Anneliese, 75 J.,** jung geblieb., mit flotter Figur u. dem Herz am rechten Fleck, sparsam u. bescheiden, hervorrag. Köchin, tip-top im Haushalt. Die Kinder wohnen weit weg u. zu Hause ist es still geworden. Ist in Ihrem Leben noch Platz für mich? Dann melden Sie sich gleich üb. pv, könnte Sie kurzfristig besuchen. **Tel. 0162-7939564**

Liebevolle Elfriede, 78 J., bin eine saubere, hübsche Witwe, mit weiblicher Figur, nicht anspruchsvoll, ich bin ruhig u. häuslich und mag es gemütlich zuhause. Da ich keine Kinder habe bin ich immer allein – deshalb suche ich pv einen guten Mann, dem es ähnlich geht – wir bereden alles am Telefon, wenn Sie anrufen **Tel. 0151 – 62903590**

➤ **Birgit, 70 J.,** gesunde Witwe, naturverb., sparsam u. häuslich, mit schöner weibl. Figur, eine hervorrag. Köchin u. ordentl. Hausfrau, mit Auto. Mir fehlt ein ehrl. Mann, mit dem ich mich gut verstehen kann. Wir können getr. o. am liebsten zusammen wohnen. Mit Vorfreude warte ich auf Ihren Anruf üb. pv **Tel. 0176-34498648**

➤ **Elvira, 63 J.,** mit schönen blonden Haaren u. Top-Figur. Bin ganz natürlich, anpassungsfähig, familiär u. sorge gerne für ein sauberes, kuscheliges Zuhause, in dem wir uns geborgen fühlen. Finde ich hier einen lieben Mann, der mit mir das Alleinsein beenden will? Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

BETREUUNG/ PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Sie suchen Hilfe im Haus, Garten oder zur Begleitung? Unterstützung Senioren beim Einkauf, Arzt, Theater- & Restaurantbesuch. Infos unter: Tel. 0173/1620783

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Suche kleine Wohnung bis 550,- € warm. Ich habe einen kleinen Hund, übernehme Hauswirtschaftsarbeiten etc. Tel.0172/7498092

Von Privat an Privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. E-Mail: altersvorsorge-kelkheim@gmail.com

Wenn es alle wissen sollen.
Keine andere Zeitung hat eine höhere Reichweite im Hochtaunuskreis.
Ob **Anzeigenwerbung** oder **Beilagenwerbung** in einzelnen lokalen Ausgaben bis hin zu unserer Gesamtausgabe mit 149.450 Exemplaren: Sie bestimmen, wer es alles wissen soll.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, 238.000,- € inkl. Parkplatz. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Kronberg OT, 2 ZW, 60 m², 5. OG, gr. Südbalkon, EBK, Parkett, 239.000,- €. Tel. 0151/46176246

Verkaufe schicke 1,5-Zi.-Wohnung – 45 m² – toller Schnitt – ruhige zentrale Lage in HG-Gonzenheim (Nähe U-Bahn), 215.000,- €. Email: ulika.berlin@gmx.de

Alsfeld OT-Lingelbach, 1.-Fam.-Haus mit Fernwärme und kleinem Garten, 140 m² Wfl., 150 m² Nfl., 408 m² Grundstück, KP 125.000,- €, direkt vom Eigent. Tel. 0178/6064305

MIETGESUCHE

Ingenieur und Zahnärztin mit kleiner Tochter suchen gepflegte Wohnung mit EBK in HG, OU, Kronberg. Kein DG. TaunusWohnung23@gmx.de oder Tel. 01515/9876583

Akademikerehepaar sucht eine ruhige 2½ bis 3 ZKBB Mietwohnung ab 01.10.2023 oder später in Kronberg oder Bad Soden mit langfristigem Mietvertrag. Tel. 0173/3904933

Rentner mit kleinem Hund sucht 3- 3,5 Zi-Wo. zur Miete o. Kauf in Königstein o. Umgebung. Sicheres Einkommen. Tel. 0179/3224664

Eilt – suche Mietwohnung! 3 Zimmer im Taunus oder Frankfurt. Tel. 06196/201752 od. AChJaeger@t-online.de

VERMIETUNG

Zu vermieten ab 01. Oktober '23: 3 ZKB, 89 m², in ruhiger, gepflegter Wohnanalage in Kelkheim-Münster, renovierte ETW, Hochparterre, Gäste-WC, Balkon NW-Lage, EBK vorhanden, Alarmanlage, Sicherheitswohnungstür, Treppenlifta., provisionsfrei, frei ab 01. Okt. '23, Garagen + 60,- €. KM 1050,- € + 350,- € NK. Anfragen an: kelkheim-jb39@web.de

Oberursel zentrale Lage. Moderne 2-Zi-PH-Wohnung mit großer Dachterrasse zu vermieten. Miete: 1.120,- € + NKV. Tel. 0179/2292812

2 Zimmerwohnung in Schloßborn 550,- € + 200,- € NK. 68 m². Haustiere nicht erwünscht. Tel. 0163/2246074

Kronberg, Haus, 5 Zi, EBK, Terr., Balkon, Pool, ruhig, ca. 125 m², 1850,- € + NK, ab 1.9.23. Tel. 0179/5065666

Betreutes Wohnen auf 69 m² frei in www.seniorenresidenz-bad-soden.de, priv. Tel. 06151/5206273

Attrakt. 2-Zi.-Whg., ruhige Lage. Die Ritterwiesen 10, Liederbach, 66 m², Kaltm. 815,- €, Warmm. 1.010,- €, Einb.-Küche/-Badmöbel, 1.OG, 1 SW-Balkon, 1 Loggia, Aufzug, TG-Platz mögl., frei 01.09.2023. Tel. 0176/43363350

Kelkheim, Johann-Strauß-Straße, Garage mit Stromanschluss und Deckenbeleuchtung für mtl. 70,- € von Privat ab sofort zu vermieten. Tel. 0172/6690907

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

FH-Anlage Eifel bis 4 Pers., FH/ Schwimmbad/Tennis/Minigolf. Termine frei – keine Tiere. Tel. 0179/1466354

Sylt Fewo ab 27.08. frei. FEHS m. 2 App. – f. 2 Pers. 40 m² + Terr. / f. 2–4 Pers. 60 m². Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

NACHHILFE

D-Förderprogr./Nachhilfe v. erfahr. Lernbegleiter (54) privat, Probestd., OU, HG, F. Tel. 0151/70152087, 18-23 h

Deutsch – auch bei Nachprüfung – f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein – auch bei Nachprüfungen – helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Mathematikkurse – auch bei Nachprüfungen – verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wir suchen für unsere liebe Mama, fast 88 Jahre, eine nette Haushaltshilfe für ca. 2-3 Stunden jeden Samstagvormittag ab 10 Uhr in Bad Homburg Gonzenheim. Tel. 0170/8333500

Biete Job für Haushaltshilfe. 1 x die Woche, 3-5 Std., bei guter Bezahlung in Friedrichsdorf/Köppern. Bei Interesse gerne Anruf zwischen 9 und 11 Uhr unter: Tel. 0172/6811140

Haushälterin und Kinderfrau von Oberurseler Familie gesucht für werktags von 12-15 Uhr. Wir bieten Minijob (520,- €) plus Zulage und großzügige Urlaubsregelung. Bitte an: fjentsch@web.de antworten

Nette Familie in Schwalbach sucht Haushaltshilfe auf Minijob-Basis; Flexibilität gewährleistet. Tel. 0173/2926796

Wir suchen für unsere Wohnung in Oberursel, nähe Bahnhof eine zuverlässige Putzhilfe für 2–3 Stunden am Freitagvormittag. Sie wird angemeldet und gut bezahlt. Tel. 0179/1185832

Suchen Haushaltshilfe in Bad Homburg (Reinigung, Bügeln) in Festanstellung. Führerschein erforderlich. Tel. 06172/2678534

Berufstätiger Rollstuhlfahrer in Oberursel sucht zur Ergänzung seines Teams, kräftige, sorgsame, tierliebe, deutschsprachige Pflegekraft in Teilzeit oder Minijob. Kernarbeitszeiten 7 – 10 Uhr u. 21 – 23 Uhr im Schichtdienst. job15oberursel@gmx.de

Putzperle, deutschsprachig, wöchentlich 2x á 4 Std. in Königstein/ Nähe Kreisel gesucht. Nur auf Rechnung! Tel. 0163/8432378

Freundliche Haushaltshilfe (Putzhilfe) 1x wöchentlich, vorzugsweise freitags, 3 Std. von 10 – bis 13 Uhr, á 18 Euro. 2 Pers. Haus in Kronberg ab sofort gesucht. Tel. 06173/79333

Für unseren Familienbetrieb in Kelkheim Münster suchen wir einen Fahrzeuglackierer und/oder Fahrzeugvorbereiter m/w/d. Wer gerne in unserem Team mitarbeiten möchte, meldet sich bitte bei der Höft Autolackierung GmbH. Tel. 06195/5235

STELLENGESUCHE

Mache Maler-, Lackier- und Renovierarbeiten – innen und außen, bei Bedarf einfach melden: Tel. 0176/24806279

Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt in Oberursel, Gonzenheim, Ober-Eschbach, Ober-Erlenbach. Tel. 0157/82504091

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Zuverlässige Frau hilft im Haus putzen, bügeln, usw. Tel. 0151/55797483

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Biete Arbeit im Garten jeglicher Art an: Rasen mähen, Hecken & Bäume schneiden, Platten legen und zusätzlich jede Art von Steinarbeit Bringe langjährige Erfahrung als Gärtner mit. Tel. 0178/1841886

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit für Gartenpflege, Pflasterarbeiten und Hausmeister-Service etc. Tel. 01523/7724941

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Wir sind Ihnen im Alltag behilflich! Wir erledigen Ihre Einkäufe, übernehmen Ihre Putzarbeiten im Haushalt bis hin zum Garten. Wir unterstützen Sie, wo Sie es benötigen! Liebe Grüße, Ihre helfenden Hände. Tel. 0177/3820463

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

RUND UMS TIER

Entlaufen im Mai (Malerviertel Kronberg)! Luca, 10 J., weiß und graugetigert. Tel. 0177/5691987

UNTERRICHT

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 od. Tel.0172/8711271

Suchen für unseren Sohn (5. Klasse) eine liebevolle Person, die die Nachmittagsbetreuung ab ca. 13 Uhr nach der Schule übernimmt. Ab September an drei Wochentagen. Freuen uns über Ihren/ Deinen Anruf. Tel. 0172/9988993

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Schwimmkurse in Kronberg
Waldschwimmbad
Anfänger-, Bronze-, Silber- u. Goldabzeichenkurse
www.fisch.team, 0176-84 260 228
info@fisch.team

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln
z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Haushaltsauflösung: Pelz, Stand + Wanduhr, Krüge, Nähmaschine, große Puppensammlung, Porzellan, Möbel, Bleikristall, Römerfiguren u.v.m. Tel. 06172/83775

Verk. Bobcat 543 mit viel Zubehör + Anbauteilen/Hochgrasmäher/ Häcksler Ackerschine 1–2. Tel. 06172/83775

Hof-Flohmarkt in F-Dorf, Tulpenweg 29. Schönes, Seltenes, Nützliches, Altes, Tupperware u.v.m. Am Sa.,19.8. von 10.00 – 19.00 Uhr.

Gegen Abholung in Kronberg zu vergeben: Küchenbüffet mehrteilig, weiß, gepflegter Zustand: Unterschrank mit Aufsatz, B 150 cm / H 190 cm + Anstellschrank B 50 cm/ H 190 cm. Tel. 06173/809219

Haushaltsauflösung – Umzug ins Ausland – Designer Couch, Gartenmöb. St Tropez, Kastenbett, Tisch, Smart TV, iMac 27', Miele WM uvm. Do. 17.8. 12:00 – 20:00 Uhr per Email für eine Besichtig. am Schwarzer Weg XX anmelden: nabiz@icloud.com

Himmelbett 2 m x 1,70 m (LxB) weiß, m. neuwertiger Matratze, Maßanfertigung, solide und formschön 250,- € Tel. 06174/968250

VERLOREN/ GEFUNDEN

Ich habe im Juli ein goldenes Saxofon mit 2–3 cm großem Anhänger bei der Erlöserkirche verloren (oder anderswo), ideelles Stück – guter Finderlohn.
Gefunden: eine Brosche auf Friedhof Untertor, Bd-Hbg. Tel. 06172/29988

VERSCHIEDENES

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone von Privat. Tel. 06196/641563

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Sehr geduldiger Computer-Senior (über **50** Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Suche kompetenten Trader, der mich in die Charttechnik einführt. mail-an-ml3012@web.de

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Immer informiert!

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 20,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 22,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Kelterei HERBERTH
Im Kronthal 12–16 · 61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Eschborner Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 15 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
14-tägig donnerstags erscheinende
(alle ungeraden Wochen),
unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Eschborn
mit dem Stadtteil Niederhöchstadt

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos
wird keine Haftung übernommen.

99 Luftballons steigen mit Postkarten

Anlässlich der Jubiläumsfeier zum zehnjährigen Bestehen des Familienzentrums „Treffpunkt Mensch“ der evangelischen Andreasgemeinde in Niederhöchstadt ließen viele Kinder und Familien am 9. Juli über 99 Luftballons mit ihren Postkarten in den blauen Himmel steigen. Zahlreiche dieser Postkarten wurden von den Findern zurückgeschickt. Die Postkarten kamen aus dem gesamten Main-Taunus- und Hochtaunuskreis und zum Teil sehr weit darüber hinaus. Die beiden am weitesten geflogenen Ballons werden prämiert. Die Gewinner des Wettbewerbs sind: Arne (vier Jahre) – Ballon flog 157 Kilometer weit, bis Eichenzell – und außerdem Liliana (sieben Jahre) – Ballon flog 114 Kilometer weit, bis Mittelkalbach. Die Eltern der beiden Gewinner werden gebeten, sich zu melden, damit die Preise übergeben werden können. Bitte eine kurze E-Mail an familienzentrum@treffpunkt-mensch.de schreiben. Das herzlichste Rückschreiben kam von einer Familie aus Bad Homburg, die sogar ein Foto des Ballons an seinem Fundort mitgeschickt hat. Daher bekommt dieses Kind auch einen Preis. Der Ballon wurde von Tessa (ein Jahr) und ihren Eltern auf die Reise geschickt. Damit blickt das Familienzentrum zurück auf eine großartige Jubiläumsfeier mit zahlreichen Besuchern und freut sich, nach den Ferien wieder für jeden da zu sein. Es erwarten alle neben bekannten Angeboten auch wieder neue Kurse und Workshops. Weitere Informationen gibt es für Interessierte im Internet unter www.familienzentrum-treffpunkt-mensch.de oder per E-Mail an familienzentrum@andreasgemeinde.de. Foto: Familienzentrum

Stadt lässt Sicherheit von Grabsteinen prüfen

Eschborn (ew). In der 37. Kalenderwoche – vom 11. bis zum 16. September 2023 – lässt die Stadt Eschborn auf beiden Friedhöfen die Standfestigkeit der Grabmale testen.
Bürgermeister Adnan Shaikh weist darauf hin, dass diese Untersuchung jährlich durchgeführt wird, um eventuelle Unfallrisiken frühzeitig zu erkennen und möglichst einzuschränken.
Mit der Kontrolle der Grabsteine wurde die Firma Sachverständigenbüro H. Steinbrecher aus Gießen beauftragt. Grabmale, die erst kürzlich gesetzt wurden, dürfen aus technischen Gründen nicht geprüft werden. Sie werden als Hinweis für die beauftragte Firma kurzfristig mit Flatterband gekennzeichnet.
Nach Beendigung der Arbeiten, für die die Stadt Eschborn die Kosten übernimmt, erhält der Magistrat einen ausführlichen Prüfbericht. Alle mangelhaften Grabmalanlagen werden fotografiert und mit einem Warnhinweis versehen. Die betroffenen Angehörigen erhalten von der Friedhofsverwaltung eine schriftliche Benachrichtigung.

Generationen wandernd unterwegs

Eschborn (ew). „Generationen gemeinsam unterwegs“ – unter diesem Motto veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde/Mehrgenerationenhaus am Samstag, 26. August, die nächste Wanderung durch den Eichwald. Dieses Mal bietet Martin Breves eine etwas gemütlichere Wanderung an: Die Gruppe fährt mit der S-Bahn nach Sulzbach Nord und läuft von dort eine große Runde durch den Eichwald. Anschließend wird der neue und alte Kurpark in Bad Soden durchquert. Zum Abschluss können sich die Teilnehmer mit einem leckeren Eis belohnen. Insgesamt wird auf relativ ebenen Wegen etwa sieben Kilometer gelaufen. Treffpunkt: Bahnhof Eschborn um 10.15 Uhr. Die Rückkehr ist für den frühen Nachmittag geplant. Informationen und Anmeldung bis zum 22. August im Gemeindebüro, per E-Mail an kirchengemeinde.eschborn@ekhn.de oder unter Telefon 06196-9314810.

Nette Gespräche mit „Babyboomern“

Eschborn (ew). Einfach mal losgehen und neue Leute treffen. Vielleicht auch einen Wein, ein Bier oder eine Schorle trinken und miteinander ins Gespräch kommen und einen netten Abend haben. Vielleicht zusammen auf Ideen kommen, was man gemeinsam unternehmen könnte, seien es kulturelle Events, gemeinsam unterwegs in der Natur sein oder lecker kochen und essen. Oder eben: Einfach nur schwätzen – oder sich die Köpfe heiß reden über das, was bewegt, privat und gesellschaftlich. Das Mehrgenerationenhaus und beide evangelische Kirchengemeinden Eschborn probieren gemeinsam ein neues Format aus, das genau das zum Ziel hat: Ein offenes „Get together“ für Menschen „plus/minus Generation Babyboomer“, die Lust auf Begegnung, Austausch und „das Leben“ haben. Die ersten Treffen haben bereits viel Anklang gefunden. Neue Interessierte sind aber gerne willkommen. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 31. August, um 19 Uhr im Foyer des Mehrgenerationenhauses/evangelischen Gemeindehauses in der Hauptstraße 20 statt. Informationen gibt Anja Mahne per E-Mail an anja.mahne@ekhn.de oder unter Telefon 06196-93148-57.

MAZUR
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB
Fliesen u. Natursteinverlegung
Bäder • Balkone • Terrassen
Silikonfugen erneuern
sauber, schnell u. termintreu
Telefon: 069 - 95 73 84 44
Mobil: 0177 - 480 36 12
info@mazur-fliesen.de
www.mazur-fliesen.de

Wohlfühlen auf die skandinavische Art

Schwedenhäuser verbinden eine hohe Energieeffizienz mit viel Behaglichkeit

(DJD). Wenn es um naturnahes, behagliches Wohnen geht, haben viele Menschen in Deutschland die typischen Schwedenhäuser vor Augen. Der skandinavische Chic und die oft farbenfrohen Holzfassaden prägen das Bild dieser Architektur. Neben der Gemütlichkeit zählen bei der Planung und dem Bau eines neuen Eigenheims aber auch andere Werte: Ein möglichst geringer Energieverbrauch sowie ein effizienter Umgang mit den Ressourcen stehen dabei heute im Mittelpunkt. Auch diesen Ansprüchen werden die Häuser aus dem Norden gerecht - unter einer oft traditionellen Außenhaut verbirgt sich moderne und sparsame Haustechnik.

Viel Platz für Individualität

Das Bauen mit Holz trägt bereits zu einer positiven Nachhaltigkeitsbilanz des Hauses bei. Schließlich handelt es sich um ein natürliches Material, das permanent nachwächst. Es fördert ein gesundes Raumklima und ist zudem für seine Robustheit bekannt. Hersteller von typischen Schwedenhäusern wie Eksjöhus verwenden ausschließlich Hölzer aus nachhaltiger Forstwirtschaft, hier stammt das Baumaterial zudem aus eigenen Wäldern im südschwedischen Hochland. Zum unverwechselbaren Stil tragen neben den Holzfassaden verschiedene Details wie eine große Veranda, Sprossenfenster oder urige Erker bei. Der Innenraum wiederum bietet viel Fläche für Individualität. Beliebt sind insbesondere offene Grundrisse mit einer großzügigen Wohnküche, bei der die verschiedenen Lebensbereiche nahtlos ineinander übergehen. Zur Auswahl stehen dabei unterschiedlichste Wohnstile, vom klassischen Landhaus über eine repräsentative Stadtvilla bis hin zum Bungalow für ein barrierefreies Leben ohne Treppenstufen auf einer Ebene.

Nachhaltig und umweltfreundlich bauen

Die Schwedenhäuser, die auch den mitunter frostigen skandinavischen Wintern trotzen müssen, erfüllen darüber hinaus die Anforderungen an einen geringen Energiebedarf. Die Einhaltung hoher energetischer Vorgaben bis zum KfW-40-Plus-Standard zählt ebenso dazu wie auf Wunsch die eigene umweltfreundliche Energiegewinnung mit Photovoltaik auf dem Dach. Damit verbinden sich dauerhaft niedrige Energiekosten. Unter www.eksjohus.de etwa gibt es weitere Details und Kontaktdaten zu den Verkaufsbüros in Deutschland. Die Experten können auch dazu beraten, welcher Haustyp die eigenen Wohnwünsche am besten erfüllt und wie sich die Häuser noch an eigene Wünsche anpassen lassen. Das reicht bis hin zu einer Vielzahl an Fassadenvarianten. Neben der klassisch-skandinavischen Holzoptik lassen sich die Häuser beispielsweise auch mit Stein- und Putzfassaden schmücken.

Eine offene Raumgestaltung und großzügig geschnittene Wohnküchen laden in den Schwedenhäusern zum Verweilen ein. *Foto: DJD/Eksjöhus*

Baggerarbeiten,
Rodungen,
Wurzelstockausfräsung
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

+++ www.taunus-nachrichten.de +++

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Seit 50 Jahren
Ihr zuverlässiger Markisen-Partner
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

GENIESSEN SIE DAS GEFÜHL DER SICHERHEIT.
Effektive Einbruchhemmung durch neue **Fenster und Türen**.

müller+co
Fenster und Türen
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
◆ Tank-Stilllegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www. tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19